



Andreas König  
Hilbern 23, 4521 Schiedlberg  
☎ +43 (0) 650/490 33 99  
✉ [andreas.k1@gmx.at](mailto:andreas.k1@gmx.at)  
<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604>  
<https://gesundeleben.online/>

## Gesundes Leben News – November 2021

### Natürliches Leben im Einklang mit Gottes Schöpfung

#### Reicher Pilzertrag Dank sinnvoller Impfung

Mittlerweile bereuen es sämtliche Menschen, sich gegen Covid 19 mit einem genbasierten Impfstoff „spiken“ zu lassen, da sie nun an den verschiedensten Symptomen leiden.

Ich lasse mich garantiert nicht impfen, und schon erst nicht wegen einer Impfpflicht, sondern ich impfe leidenschaftlich gerne andere – und zwar Baumstämme mit Pilzmyzel!

Diese Impfung wird kaum jemand bereuen, sondern sich an einer jahrelangen reichen Ernte an gesunden und köstlichen Pilzen freuen. ❤️

Dank des herrlichen Herbstwetters darf ich mich sogar jetzt gegen Mitte/Ende November über eine besonders reiche Ernte an herrlich schönen Shiitakepilze erfreuen. ❤️

Dabei hat eben dieser dicke Eichenbaumstamm bereits im September und Oktober gefruchtet – die Ernte war dabei aber bei weitem nicht so reichlich wie jetzt. Diese Ernte erinnert mich an die ebenfalls sehr [reiche Ernte aus dem Jahre 2010](#). ❤️



Diesen Baumstamm habe ich im Mai 2019 beimpft und im darauffolgenden Winter etwa 40 cm tief in die Erde eingegraben. Das Pilzmyzel kann auf diese Weise eine Verbindung zum Erdboden eingehen, um von dort z.B. Wasser zu beziehen. In vielen Pilzratgebern heißt es dagegen, dass man mit Shiitakepilzbrut beimpfte Baumstämme nicht in die Erde eingraben sollte. Dagegen sollte man diese alle sechs Wochen für ein paar Tage in Wasser legen und aufstampfen um die Fruchtbildung in Gang zu setzen. Mir ist diese Methode dagegen viel zu umständlich und ich hatte in früheren Jahren damit leider auch kaum großen Erfolg.

Ein Freund, von welchem ich im Mai 2019 diesen prächtigen Eichenbaumstamm bekommen habe, durfte gegen November ebenfalls wieder reichlich prächtige Shiitakepilze ernten. Bei ihm habe ich damals gleich drei solcher Baumstämme mit Shiitakepilzbrut beimpft, von welchen er nun natürlich eine dementsprechend reiche Ernte an köstlich-gesunden Pilzen hat. Er hat seine Baumstämme aber noch nicht in der Erde eingegraben, sondern einfach am Boden liegen. **Eine Impfung, die wirklich der Gesundheit dient!**



In China und Japan gilt der Shiitake schon seit Jahrtausenden als fixer Bestandteil der Hausapotheke. Ob Erkältung, Migräne oder schwere Erkrankungen wie Krebs oder AIDS: Der Shiitake kann in all diesen Fällen eingesetzt werden. Er stärkt das Immunsystem und bekämpft Bakterien, Viren sowie Tumorzellen. Sein Spezialgebiet ist jedoch der Krebs – und hier ganz besonders der Gebärmutterhalskrebs.

<https://www.zentrum-dergesundheit.de/shiitake-heilwirkungen.html>

In den nachfolgenden Links habe ich umfangreich vom gesundheitlichen Wert und der Kultur der Pilze berichtet:

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/159-gesundes-leben-news-september-2021#Shiitake>

<https://www.youtube.com/watch?v=f7Z3QsYnGRU&t=7s>

[https://gesundeleben.online/images/pdf/Eine\\_Impfung\\_die\\_der\\_Gesundheit\\_dient.pdf](https://gesundeleben.online/images/pdf/Eine_Impfung_die_der_Gesundheit_dient.pdf)

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/124-gesundes-leben-news-februar-2020#Baumstubben>

Kultur + Rezept auf den Seiten 7-9:

[https://gesundeleben.online/images/bibel/Gesundes\\_Leben\\_News\\_-\\_April\\_2019.pdf](https://gesundeleben.online/images/bibel/Gesundes_Leben_News_-_April_2019.pdf)

Wie in [diesem „Gesundes-Leben-News“ auf Seite 8 berichtet](#), habe ich in den vergangenen Jahren auch oftmals Winterausternseitlinge im Februar geerntet. Diese Pilze wachsen sogar nach starkem Frost von -30°C wieder weiter – wie weit der Shiitakepilz Frost toleriert, muss ich erst sehen.

82 Likes + 59 Kommentare:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4766461646726441>

Noch vor dem Winterbeginn fand ich in den letzten Tagen endlich die Zeit, um die vielen Haselnussruten vom September zu separieren. Der großen Impfung stand somit nichts mehr im Wege! Interessierte waren herzlich eingeladen mich bei der Impfung zu unterstützen, um dafür auch einen beimpften Baumstamm zu erhalten. Wenn vorhanden, können natürlich auch gerne selber möglichst frisch geschlagene Baumstämme zum Beimpfen, mitgenommen werden. Die Baumstämme sollten nach der Beimpfung allerdings unbedingt für ein paar Wochen im warmen Haus gelagert werden, damit diese möglichst schnell vom Pilzmyzel besiedelt werden.



Ich denke, es ist an der Zeit, dass ich hier eine Impfstraße für eine wirklich sinnvolle Impfung eröffne!

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/153-gesundes-leben-news-april-2021#Pilzzucht>

Impressionen vom Impfnachmittag bei herrlichem Sonnenschein ❤️ mit Maggie und ihrem Hund „Misty“.

Heute in der Impfstraße wurden 🙌🥰👩 alle durchgeimpft 😊

Es ist immer noch Impfstoff übrig!

55 Likes + 16 Kommentare + Fotos:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4769682433071029>

33 Likes + 18 Kommentare:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4768334589872480>

## Saisonal gesundes Essen – Kürbissuppe mit frischem Selleriegrün

Jetzt in der kalten Jahreszeit sind wärmende Suppen besonders wohltuend für den gesamten Körper.

Diese würze ich nun liebend gerne mit viel frischem Selleriegrün, wodurch die Suppen einen herrlich köstlichen Geschmack erhalten. Dieses Grün darf ich sogar noch jetzt unter der Schneedecke ernten.



Das Blattgrün der ganz jungen zarten Blätter gebe ich dabei immer erst kurz vor dem Servieren feingewiegt in die Suppe. Die Stiele der mittelgroßen Blätter koche ich dagegen etwa 10 Minuten mit.

Bis zu den ersten starken Frösten kann er noch im Beet stehenbleiben – der Schnee wirkt hier als Isolierschicht.

[Bei der Ernte der Knollen](#) lasse ich dann möglichst viel Erde an den Wurzeln und schlichte sie so in alte Balkonkästen. Auf diese Weise kann ich dann bis in den Mai hinein laufend junges und frisches Selleriegrün ernten und die Knolle bleibt auch wunderbar

g'schmackig. Im [Dezember des Vorjahres habe ich es genauer beschrieben](#).

Sellerie ist eine uralte Heilpflanze, die in der Naturheilkunde schon vor Tausenden von Jahren insbesondere bei rheumatischen Beschwerden, Bluthochdruck, Verdauungsstörungen und neurologischen Altersbeschwerden eingesetzt wurde. Gesundheitlich von großer Bedeutung ist vor allem der Gehalt an ätherischen Ölen, allen voran das Apiin. Diese wirken anregend auf die Verdauung und den Stoffwechsel und sorgen dafür, dass Blähungen weniger Chancen haben. Ein hoher Anteil an Kalium wirkt sanft entwässernd.

Durch Anthony William ist der Staudenselleriesaft weltweit sehr populär geworden. Kürzlich habe ich zwei Freunde nach deren Erfahrung vom Selleriesaft befragt, die mir beide sagten, dass sie eine Frau kennen, welche für ein paar Wochen Selleriesaft trank, aber nichts geholfen hat! In diesen Tagen habe ich auch erstmals davon gelesen, dass Selleriegrün bitter schmeckt. Ich verwende jedenfalls nur die jungen Blätter vom Knollensellerie, welche intensiv würzig schmecken, aber niemals bitter!

Vom gesundheitlichen Wert des Sellerie + meinem Lieblingsrezept habe ich im Jänner des Vorjahres einen [Beitrag verfasst](#).

Besonders oft kommt bei uns nun eine **Kürbiscremesuppe** mit viel Selleriegrün auf den Tisch, von welcher ich liebend gerne viele Teller löffelnd genieße. Das letzte Mal habe ich auch meine eigenen getrockneten, geschälten und vorher eingeweichten Maroni mitgekocht, welche hier wunderbar harmonierten. Ich bereite die Suppe nach folgendem Rezept:

### **Zutaten:**

- 1 kg Kürbis, geschält, faserige Teile und Kerne entfernt, in Stücke geschnitten
- 400 g Erdäpfeln, geschält und in Würfel geschnitten
- 1 Quitte, geschält, Kerne entfernt und in Stücke geschnitten (optional)
- 10 getrocknete Maroni, geschält und ~12 h eingeweicht (optional)
- 4 EL Olivenöl
- 1 ½ l Wasser
- 2 TL Salz
- 1 TL Kümmel
- 2 Prisen Muskatkrautsamen (optional)
- Etwas geriebener Kurkuma, Ingwer... (optional)



- Majoran, Lorbeerblatt, Liebstöckel, Petersilie, Sellerieblatt
- Geröstete Kürbiskerne, Kürbiskernöl (optional)

### Zubereitung:

Das Wasser mit Olivenöl, Erdapfelwürfel, Kümmel und Salz zum Kochen bringen. Quitte, gewürfelte Maroni und Kürbis begeben und bei schwacher Hitze 15 - 20 Min. köcheln lassen. Lorbeerblatt und Liebstöckel für etwa 5 min. begeben – danach entfernen.

Die Suppe mit dem Kartoffelstampfer zerstampfen oder pürieren und mit den restlichen Gewürzen und Kräutern abschmecken. Auf Suppenteller servieren und nach Wunsch mit Ringelblumenblüten, Quittenmus, Kräuter, Kürbiskernen, Kernöl... garnieren.



Als Nachtisch gibt es dann meist einen besonders köstlichen Apfelkuchen mit hocharomatischen Äpfeln, von welchen ich noch einige zum Verkauf übrig habe. Mein Apfelkuchenrezept findest du z.B. hier:

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/150-gesundes-leben-news-januar-2021>

Mehr gesunde und schmackhafte Rezepte dieser Art findest du in meiner umfangreichen Rezeptsammlung auf mittlerweile 111 Seiten:

<https://gesundeleben.online/index.php/rezeptesammlung>

Die jeweils aktuellste Version kann ausgedruckt bei mir um 10 € auch gekauft werden

Bei uns gibt es nun fast jeden Tag Kürbis in unterschiedlicher Zubereitung - entweder zum Mittag- oder Abendessen – unsere Katzen bekommen ebenfalls täglich ein halbes Kilo Kürbisfruchtfleisch.

Meine acht liebsten Kürbisrezepte habe ich nun in einer separaten PDF zusammengefasst:

[https://gesundeleben.online/images/pdf/Meine\\_liabsten\\_Krbisrezepte.pdf](https://gesundeleben.online/images/pdf/Meine_liabsten_Krbisrezepte.pdf)

Von meiner reichen Kürbisernte im Herbst 2021 habe ich immer noch welche für den Verkauf übrig! Von meinen Lieblingsorten, der Kultur wie auch der richtigen Lagerung und dem gesundheitlichen Wert habe ich [in der Oktober-Ausgabe meines monatlichen Gesundes-Leben-News berichtet.](#)

Mehr Fotos: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4801952049844067>

## 2-G-Regel aufgrund „Pandemie der Ungeimpften“ - Intoleranz gegenüber Ungeimpften

Nun habe ich bereits längere Zeit nichts mehr zur aktuellen „Plandemie“ geschrieben, was ich nun in einem etwas umfangreicheren Beitrag insbesondere bezgl. der völlig unmoralischen 2-G-Regel und der Intoleranz gegenüber Ungeimpften nachholen möchte!

Aufgrund der nun immer massiveren Nachteile für Ungeimpfte und dem wachsenden sozialen Druck, lassen sich nun immer mehr Menschen stechen. Als ich kürzlich eine Bekannte fragte, ob sie schon geimpft sei, antwortete sie mit „Ja sicher! Und fügte dem noch hinzu: Da steigt mir die Galle hoch angesichts solcher Leute die überall hinrennen, aber sich nicht impfen lassen! Nur wegen diesen haben wir ja all die Sanktionen – schließlich liegen auf den Intensivbetten vorwiegend Ungeimpfte! Wenn sich endlich alle impfen ließen, hätten wir wieder Normalzustand...“

Der Umstand, dass in den Krankenhäusern scheinbar mehr ungeimpfte als geimpfte Covid-19-Patienten behandelt werden (was meist nicht stimmt – dazu später mehr), liegt aus meiner Sicht in einer einfachen Tatsache begründet.

Ich denke man kann die Menschen grob in 4 Gruppen einteilen:

- Die Masse achtet nach den Empfehlungen der Massenmedien im durchschnittlichen Sinne auf deren allgemeine Gesundheit und lässt sich zum überwiegenden Großteil impfen
- Eine andere Gruppe ist eher kritisch in Bezug auf die Massenmedien (z.B. FPÖ-Wähler) und lässt sich demnach auch nicht impfen. Diese Gruppe ernährt sich aber auch eher durchschnittlich. Viele Menschen dieser Gruppe hat bereits schwere Erkrankungen, aber ernährt sich nicht wirklich sehr gesund.
- Eine andere kleine Gruppe, zu der auch ich mich zähle, achtet in sehr hohem Maße auf die Gesundheit und würde sich niemals impfen lassen.
- Und die vierte Gruppe besteht aus Menschen mit eher schlechter Bildung etc. – z.B. Migranten in beengten Wohnverhältnissen... Diese setzen sich auch kaum mit dem Zeitgeschehen und somit den Corona-Schutzmaßnahmen und der eigenen Gesundheit auseinander und lassen sich auch nicht gleich impfen.

Dementsprechend liegen wohl in erster Linie Menschen der zweiten und vierten Gruppe wegen einer Covid-19 Erkrankung in den Krankenhäusern, da diese auch über ein eher schlechtes Immunsystem verfügen.

Nichts desto trotz ist die nunmehr in vielen Bereichen geltende 2-G-Regel rational nicht nachvollziehbar, da das Virus ja gerade von den Geimpften weitergegeben wird! Wie ja bereits seit über einem Jahr bekannt ist, bietet die Impfung keine sterile Immunität, wie ich z.B. im Februar berichtet habe:

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/151-gesundes-leben-news-februar-2021#Immunitaet>

Inzwischen gibt es zahlreiche Fälle z.B. von Festen, wo ein Geimpfter (nicht getestet) andere ansteckt und diese dann erkranken bzw. höre und lese ich auch laufend von zahlreichen Fällen, wo doppelt Geimpfte schwer an Covid-19 erkranken... Demnach bräuchten wir ja eher eine 2-G-Regel, welche Geimpfte ausschließt!

Aber was machen die Verantwortlichen wenn „nur mehr“ Geimpfte und Genesene am Alltag teilnehmen und trotzdem steigen die Zahlen??? Wahrscheinlich wird man dann die Genesenen auch weg sperren und sich dann wundern warum die Zahlen weiter steigen?

Beim Thema Covid-19 hört leider für viele Menschen die Toleranz auf, wie das eingangs erwähnte Beispiel klar aufzeigt – es gehen nun Risse selbst durch viele Familien, weil die einzelnen Mitglieder andere Ansichten haben. Ich selbst habe grundsätzlich dennoch viele gute freundschaftliche Kontakte mit beiden Gruppen.

41 Likes + 75 Kommentare:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4739196852786254>

### **Fakten gegen die „Pandemie der Ungeimpften“**

Zunächst einmal muss festgehalten werden, dass diese gesamte Märchenerzählung auf unsauberen Zahlen beruht, denn wie mittlerweile weitreichend bekannt sein sollte, werden Geimpfte und Genesene nicht mehr getestet, sodass sie – im Gegensatz zu den Ungeimpften – nicht erfasst werden und folglich auch in keiner Statistik auftauchen. Was man nicht sucht, findet man natürlich auch nicht, und somit ergibt sich von selbst, dass die Ungeimpften zum Problem erklärt werden, wenn der Staat seine Positivquote ausschließlich von denen ohne Impfstoff bezieht. Wo nur Ungeimpfte getestet werden, können auch nur Ungeimpfte positiv sein – eine Binsenweisheit aus dem Reich der Logik, also einem Reich, das viele Menschen vor ungefähr 18 Monaten schlagartig verlassen haben. Trotz reduzierten „Testregimes“ gab und gibt es an jeder Ecke Impfdurchbrüche und Einlieferungen von einfach oder doppelt Geimpften in Krankenhäuser und Intensivstationen.

<https://gunnarkaiser.substack.com/p/was-geschieht-wenn-ungeimpfte-das>

## **Drosten bestätigt: Keine Pandemie der Ungeimpften – Spahn plant Tests für Geimpfte**

Im Kern handelt es sich um das endgültige Eingeständnis der Tatsache, dass die heilige Covid-Impfung keinerlei Beitrag zur Reduktion des behaupteten Infektionsgeschehens leistet: Noch-Gesundheitsminister Jens Spahn verkündete am heutigen Freitag die geplante [Anwendung der 2G-Plus-Regel für öffentliche Veranstaltungen](#).

<https://report24.news/drosten-bestaetigt-keine-pandemie-der-ungeimpften-spahn-plant-tests-fuer-geimpfte/>

## **Corona: Impfschutz ist nach 7 Monaten gleich Null**

Vor einigen Wochen prophezeite uns die Fachwelt eine Pandemie der Ungeimpften. Jetzt ist es eine Welle der Geimpften, die uns offenbar droht, so der renommierte Arzt, Virologe und Epidemiologe Alexander Kekulé in einem Interview mit ntv am 23. Oktober 2021 ([9](#)).

Wenige Tage später, am 2. November 2021, sagte Kekulé in seinem Podcast bei MDR aktuell ([2](#), [3](#)) auf die Frage, warum es bei den Geimpften derzeit so viele Impfdurchbrüche gäbe: „Bei Johnson & Johnson und AstraZeneca ist die Schutzwirkung einige Monate nach der Impfung so miserabel, dass man sie fast bei Null ansetzen kann, nach den allerneuesten Daten.“

Wenn nun also der Impfschutz der Corona-Impfstoffe nach teilweise 4 bis maximal 7 Monaten gen Null geht, bedeutet das, dass Millionen Menschen, die sich im Frühjahr impfen liessen ([10](#)), seit einiger Zeit völlig ungeschützt durch die Gegend marschieren, fröhlich 2G-Partys besuchen dürfen (selbstverständlich ohne Mund-Nasen-Schutz) und bei 3G-Veranstaltungen u. a. eine Gefahr für die Ungeimpften darstellen.

Denn Letztere müssen sich bei 3G bekanntlich testen lassen, um die Geimpften nicht anzustecken, falls bei diesen die Impfung nicht wirkt. Die Geimpften aber mussten sich bislang nicht testen lassen. Warum eigentlich nicht? Selbst wenn deren Impfschutz tiptop wäre, können sie Virenschleudern sein und Ungeimpfte anstecken.

Wie der Journalist Boris Reitschuster auf seinem Blog bekannt gibt, konnte man bis einschliesslich 1. November 2021 beim RKI noch das Folgende lesen ([7](#), [8](#)): „Aus Public-Health-Sicht erscheint durch die Impfung das Risiko einer Virusübertragung in dem Maß reduziert, dass Geimpfte bei der Epidemiologie der Erkrankung keine wesentliche Rolle mehr spielen.“

Dieser Satz ist nun verschwunden – und das, wo er doch die Basis für all die Freiheiten der Geimpften darstellte, die Basis für 2G, 3G und die Überlegungen für 1G. Spielen Geimpfte bei der Epidemiologie der Erkrankung also doch eine Rolle? Eine Bekanntmachung gibt es dazu aber nicht, so dass kaum ein Geimpfter wissen wird, dass er – genau wie angeblich all die Ungeimpften – wieder zu den Pandemietreibern gehört.

Laut Boris Reitschuster wurden auch folgende Aussagen von der Seite des RKI gestrichen ([7](#)):

Die Impfung hat eine hohe Schutzwirkung (mindestens 80%) gegen schweres COVID-19, unabhängig vom verwendeten Impfstoff (Comirnaty von BioNTech/Pfizer, Spikevax von Moderna, Vaxzevria von AstraZeneca).

Die derzeitige Datenlage zeigt darüber hinaus, dass die Impfung mit dem AstraZeneca-Impfstoff wie auch mit mRNA-Impfstoffen zu einer deutlichen Reduktion der SARS-CoV-2-Infektionen (symptomatisch + asymptomatisch) führt (Schutzwirkung etwa 80-90% nach der 2. Impfstoffdosis).

<https://www.zentrum-der-gesundheit.de/news/gesundheits/covid-19/corona-impfung-schutz>

## Schützt die Corona-Impfung andere? | Clemens Arvay über die moralische „Impfpflicht“

Biologe Clemens Arvay behandelt [in diesem Video](#) anhand aktueller Studienergebnisse sachlich die Frage, inwiefern die Impfung die Infektionskette unterbricht und auch andere schützt und wie stark daher das moralische Argument für die COVID-19-Impfung ist.

Laut offiziellen Daten betrug der Anteil der Impfdurchbrüche bei den 18- bis 59-Jährigen in den vergangenen vier Wochen – 13. September bis 10. Oktober – 29,93 Prozent (6331 von 21.156 Erkrankten).

In der Altersgruppe der Über-60-Jährigen gab es seit Februar 28.749 symptomatische Corona-Erkrankungen. Davon waren 4308 Betroffene vollständig geimpft (14,98 Prozent). In den vergangenen vier Wochen betrug in dieser Altersgruppe der Anteil der Impfdurchbrüche 60,82 Prozent (2291 von 3767 Erkrankten).

<https://www.tt.com/artikel/30803510/impfdurchbrueche-in-oesterreich-aktuell-bei-8-81-prozent>

Der Impfschutz lässt demnach deutlich nach!

Eine höhere Impfquote bewirkt keineswegs eine niedrigere Ansteckungsrate, sagt Harvard-Professor Subramanian. Israel hat viel geimpft, und trotzdem viele COVID-19-Fälle. Auch Island und Portugal „haben über 75 % ihrer Bevölkerung vollständig geimpft und haben mehr COVID-19-Fälle pro 1 Million Einwohner als Länder wie Vietnam und Südafrika, in denen etwa 10 % der Bevölkerung vollständig geimpft sind.“

<https://www.dieostschweiz.ch/artikel/impfen-oder-nicht-impfen-WoMA7k3>

Der Grund für diese Hiobsbotschaft kann mit einem absolut schockierenden Geständnis des renommierten Francis Crick Institutes in London erklärt werden. Dr. David Bauer erklärt in einem skurrilen TV-Interview mit erstaunlicher Gelassenheit, dass das Immunsystem nach zwei Dosen Pfizer-„Impfstoff“ um das 5 bis 6-Fache geschwächt sei. Das schien jedoch kein Grund zur Empörung zu sein, da schon bald die geplanten „Booster“ (Auffrischungsimpfungen) verfügbar sein werden. (vgl. [MSN](#))

<https://www.legitim.ch/post/newsbombe-neue-cdc-studie-best%C3%A4tigt-74-der-neuen-corona-f%C3%A4lle-sind-voll-geimpft>

Impfbefürworter teilen DAGEGEN oft folgende Meinung:

*„Geimpfte können auch krank werden und die Krankheit auch übertragen. Aber halt sehr, sehr viel seltener und wenn sie krank werden, ist der Verlauf in 99,9% der Fälle leicht, zumindest ohne Notwendigkeit einer intensivmedizinischen Betreuung.“*

### Krankenschwestern und Ärzte erzählen auf Telegram die Wahrheit

Viele der Coronapatienten im Krankenhaus SIND geimpft. Sie gelten aber als ungeimpft, weil die Impfung noch nicht 2 Wochen alt ist und damit wohl noch nicht wirksam.

Ärzte erzählen auf Telegram, dass seit den Impfungen selbst die Zahl der Kinder dort zugenommen hat. Ein trauriges Spiel. Impfschäden ohne Ende!

Krankenschwestern und Ärzte werden aber genötigt darüber zu schweigen, dass die vielen Kranken und auch jene auf der Intensiv meist sogar doppelt geimpft sind.... Geht bis dahin, dass sie das sogar unterschreiben müssen - Verschwiegenheitserklärungen... aber bei Telegram gibt es eine Gruppe, in welcher die Krankenschwestern, Ärzte und Pflegepersonal erzählen...

[https://t.me/pflegeInDer\\_c\\_krise](https://t.me/pflegeInDer_c_krise)

Nachfolgend der Bericht einer Krankenschwester auf Telegram:

„Hallo, liebe Mitstreiter

*Ich arbeite als Krankenschwester in einem Krankenhaus in BW.*

*Bei uns liegen mehr Geimpfte als Ungeimpfte. Die Anämien klingen langsam ab und die Thrombosen/Erysipele nehmen auffallend zu, am Arm z.B.*

*Ich beobachte seit Beginn der C-Krise alles sehr kritisch. Mir kam es seltsam vor, dass man an der Börse spekulierete, wann die WHO die Pandemie ausruft, das war 2020.*

*Ich hatte viele C-Patienten betreut und einigen ging es wirklich schlecht. Einige wurden verlegt, da wir die speziellen Behandlungen, Beatmen, Dialyse, nicht durchführen können.*

*In diesem Jahr gab es oft Symptome, die unsere Ärzte nicht kannten und die Personen wurden in größere spezialisierte Kliniken verlegt. Symptome wie z. B. Herde in der Lunge die im Röntgen Strukturen aufweisen, die sie so nicht einordnen können. Oder sonographisch die Leber, die aussieht wie eine Fettleber die sich verflüssigt und das bei einer Person Anfang 20. Anämien ohne dass die Ärzte endoskopisch eine Blutungsquelle finden. 2-4 Wochen nach der Impfung.“*

## Schützt die Impfung einem selbst vor Corona?

[Nach Daten des Landesamts für Gesundheit ist ein steigender Anteil vollständig Geimpfter unter den Corona-Toten in Bayern.](#) 30 Prozent waren es im Oktober. Jedoch muss Corona nicht unbedingt die Todesursache gewesen sein, um als Corona-Toter zu gelten. Viele der Toten hatten andere Erkrankungen.

Ein Chefarzt eines Antwerpener Krankenhauses bestätigte, dass bei ihm nur Geimpfte mit Corona liegen. [Durch Correctiv bestätigt](#), also keine Fakenachricht auch in den Augen der Impfhardliner. Wer da nicht langsam ins Grübeln kommt...

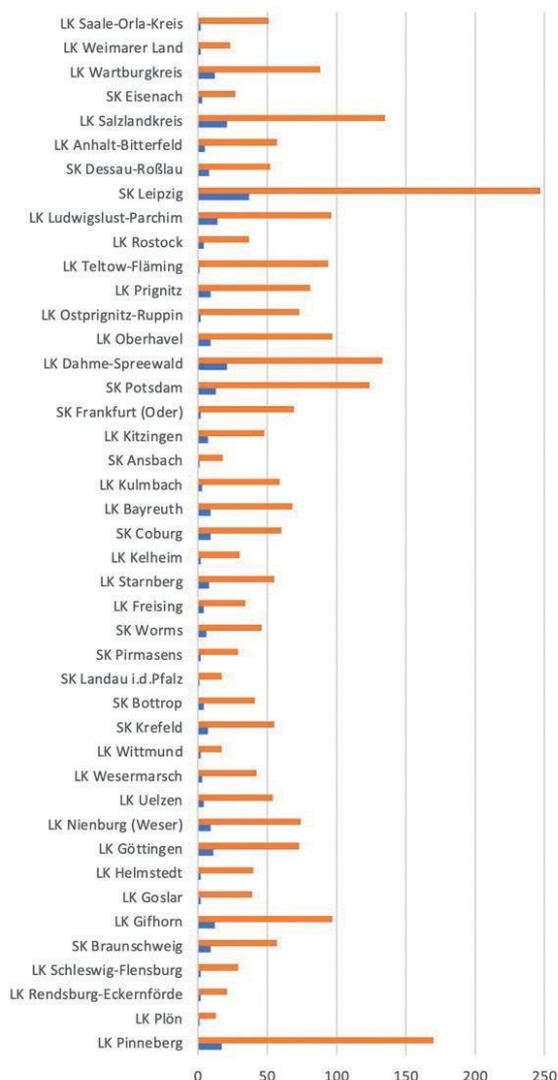
Seit dem 27.12.2020 (Beginn der Impfungen) lässt sich in 88 deutschen Landkreisen eine mindestens 4-fach erhöhte Sterberate in der Altersklasse der über 80-jährigen feststellen, zum Teil gibt es sogar eine 10- oder 20-fache Erhöhung. (Siehe Grafik)

In Schweden gab es dagegen nie einen Lockdown und die Impfquote ist sogar geringer als in Deutschland. Seit zwei Monaten wurden dort alle Restriktionen aufgehoben. Hier testet man nur Menschen die Symptome haben. Man hat dort nie diese Panik verbreitet, welche die Menschen tatsächlich krank macht. Und Schweden hat keine vierte Welle, keine Maskenpflicht, keine Impfpflicht, etc..Trotzdem ist die Inzidenz weiterhin nur bei 50. Gibraltar hingegen hat eine Impfquote von 100 % und trotzdem eine Inzidenz von 1500!

Aktuell konnte man in Irland sehen, wie gerade in jener Grafschaft welche die höchste Impfquote des Landes aufweist (99,7 Prozent der Erwachsenen über 18 Jahren vollständig geimpft), es auch die meisten COVID-Fälle gab.

<https://tkp.at/2021/10/27/steigende-fallzahlen-wegen-hoher-impfquote-in-irland-und-niedrigerin-rumaenien/>

Landkreise mit 6,3-fach oder stärker erhöhten Covid-19-Sterbezahlen



In **Tanzania** (58 Millionen Einwohner) wurde die Pandemie bereits vor über einem Jahr für beendet erklärt. Der damalige Präsident erklärte die PCR-Tests für sinnlos und ermutigte seine Landsleute auf natürliche Mittel (z.B. Artemisia annua) für ihre Gesundheit zu setzen. Seitdem herrscht dort normales Leben ohne Einschränkungen und die Menschen erfreuen sich guter Gesundheit, [von Pandemie keine Spur](#). Die Infektionsrate liegt bei nur 0,04% (Österreich 11,7%). Vollständig geimpft sind nur 1,44% der Bevölkerung.

<https://www.youtube.com/watch?v=I-30gk7tkRs>

<https://www.corona-in-zahlen.de/weltweit/tansania/>

Und die Amish, eine christliche Gruppierung in den USA mit einer Population von 350.000 Menschen, haben bereits seit Mai 2020 in ihren Gemeinschaften laut gängiger Ansicht „das Virus frei zirkulieren lassen“, haben keinerlei Maßnahmen getroffen, sind zu 99 Prozent ungeimpft und leben so wie vor der Corona-Krise. Das Resultat ist, dass die Amish im Vergleich zu Populationen mit restriktiven Maßnahmen keinerlei erhöhte Sterblichkeit oder Krankheitsfälle aufwiesen.

<https://youtu.be/O1DgWYdukZU>

### **Ist das Virus wirklich so massiv ansteckend?**

Kürzlich hatte ich Besuch von einer Freundin, die im Krankenhaus arbeitet und sich demnach ständig testen lassen muss. Sie sagte mir, dass ihr jüngerer Sohn nun an Corona erkrankte - sein Bruder war auch positiv - hatte aber nur geringe Symptome.

Sie selbst als Mutter und ihr Mann, die in normalem Kontakt in einem Haushalt leben, sind aber immer noch Negativ, obwohl sie gerne positiv wären, weil sie sich dann für ein halbes Jahr nicht mehr testen lassen müssen 😊

51 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4766551496717456>

Gegen Ende November erhielt ich einen Anruf von einer Frau, welche zuerst gesundheitliche Fragen rund um HPU hatte. Dann sagte sie mir, dass sie bezgl. der Coronaimpfung etwas unschlüssig/unsicher sei, da selbst unter Christen hier keine Einigkeit herrscht und sie so viel Impfdruck erlebt. So wollte ein Arzt nicht mal die 5-jährige Tochter von Bekannten behandeln, weil die Eltern nicht geimpft sind!

Als kürzlich ihre ungeimpfte Angestellte beim Doktor war, hat dieser auf den Boden gestampft und gesagt: „*Dass Sie sich überhaupt noch ohne Impfung arbeiten gehen trauen!*“ Sie wurde dadurch stark eingeschüchtert....

Dabei arbeiten beide in einer Trafik mit einer dementsprechend hohen Kundenfrequenz. Meist haben sie auch gar keine Maske auf, da diese ja auch gesundheitsschädlich ist. Dennoch hat sich keine von beiden bisher angesteckt!

Ich denke wir brauchen die Ärzte und Krankenhäuser auch nicht wirklich - wir sollten uns in Zukunft viel mehr auf die Naturapotheke Gottes besinnen - die kann alles viel besser und dazu noch ohne unerwünschte Nebenwirkungen!

48 Likes + 95 Kommentare:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4773172262722046>

Kommentar von [Va Bene](#):

*„Dieses Beispiel (Trafik) beweist ja gerade, dass, wie auch Studien feststellten, dank sehr kurzen Kontakten nur unter 2% der Infektionen um Handel entstanden sind - deshalb muss der jetzt ja unbedingt geschlossen werden! 😊* „

## **Christian Felber : 30 Gründe, warum ich mich derzeit nicht impfen lasse oder Betrachtungen zu Gesundheit, Grundrechten, Solidarität und Gemeinwohl**

Die Stimmungsmache gegen Ungeimpfte nimmt von Tag zu Tag an Fahrt auf. Die Motive, warum sich viele Menschen nicht impfen lassen wollen, werden dabei entweder nicht wahrgenommen oder gar ins Lächerliche gezogen. Am Ende steht gar der Vorwurf, wer sich nicht impfen lassen will, handele aus niederen Beweggründen und verhalte sich unsolidarisch, ja egoistisch. Der österreichische Publizist und Autor Christian Felber hat sich die Mühe gemacht, auf diese Zuschreibungen mit einem sehr faktenorientierten, aber auch sehr persönlichen Artikel für die NachDenkseiten zu reagieren, „um Vielfalt sichtbar zu machen und für gegenseitigen Respekt zu werben“.

<https://www.nachdenkseiten.de/?p=77850&fbclid>

Dr. Raphael Bonelli spricht [hier](#) über die Hetzjagd auf Ungeimpfte! Das ist schwarze Pädagogik!

Die 2G-Regelung sei „keine medizinische, sondern eine rein pädagogische Maßnahme, um nicht zu sagen: schwarze Pädagogik“, sagt Nina Proll. Sie hält 2G „schlichtweg für unmoralisch und menschlich verwerflich, denn der Ausschluss von vollkommen unbescholtenen und gesunden Menschen aus dem gesellschaftlichen/öffentlichen Leben ist definitiv inakzeptabel. Wenn der allgemeine Gleichheitsgrundsatz nicht mehr gilt, wir also nicht mehr alle gleich an Würde und Rechten sind, sondern uns dafür erst 'qualifizieren' müssen, dann leben wir nicht mehr in einer Demokratie.“ (APA, 9.11.2021)

<https://www.derstandard.at/story/2000131014151/nina-proll-haelt-2g-regel-fuer-unmoralisch-und-menschlich-verwerflich>

Den „Wegscheider“ mag ich normalerweise nicht so gern, aber bei seinem Wochenkommentar vom [6.11 hat er die aktuelle Lage richtig gut auf den Punkt gebracht](#).

Kommentar von [Linda Müller](#):

*„In einem Pflegeheim war eine Mitarbeiterin nach der Spritze sehr krank und deren Kollegen sarkastisch „nur die Harten kommen in den Garten“, soo faschistisch.“*

Kommentar von [Sabine Jonasson](#):

*„Meine Tochter erzählte mir gerade, dass ihre Praktikantin in der Schule von den Geimpften separiert worden ist und der Lehrer ihr sagte, dass sie am Tod der Menschen schuld ist. Sie hat bitterlich geweint und ist völlig fertig. Was hier abgeht, ist menschenverachtend, teuflisch und böse.“*

Was wir wirklich bräuchten ist eine Herdenimmunität – und zwar nicht mittels einer Impfung, sondern durch eine wirklich gesunde Lebensweise! Zum Thema „Immunsystem natürlich stärken – Das Milieu macht's: Viren mögen es nicht basisch“ [habe ich im Vorjahr einen informativen Beitrag verfasst](#).

Kommentar von [Trude Reichel](#):

*„Um Immunsysteme der Leute zu stärken, die bei „normalen“ Geschäften kaufen, die essbaren Müll verscherbeln, müsste man erstmal deren Bewusstsein ändern! Solange die diese SCHEISSE in sich reinstopfen, sind die von GESUND noch meilenweit entfernt. Auch dies ein Anzeichen dafür, dass diese Re-Gier-ung keinen Pfifferling drauf gibt, Menschen GESUND zu erhalten. Aber die glauben allen Ernstes, wenn sie einmal die Woche einen Apfel von so einem Laden essen, dass sie gesund leben würden, während sie sich antibiotika-stresshormon-Fleisch für 1 Euro das Kilo in den Kopf stecken und dazu einen ENERGIE-Drink trinken, in dem der Zucker noch das ansatzweise natürlichste ist. Dieser Teil der Gesellschaft ist auch der, auf den man es hier abgesehen hat. Sonst würden solche Sachen strikt und sofort verboten.“*

## Unsere Welt leidet an Fieber und an Corona: Was tun?

Auszug aus dem Anamed-Rundbrief vom November – starke Worte von Dr. pharm Martin Hirt:

**Wo Zwei sich streiten, freut sich der Dritte.** Wo Gen-Impfstoffbefürworter und Gen-Impfstoffkritiker sich bekriegen, freut sich der Dritte namens Corona ... und dieser bringt in der Zwischenzeit die Coronakranken in den Intensivstationen um...und bringt die Pflegekräfte erschöpft zur Kündigung. Leute warum muss das sein? Warum sind in Deutschland alle 4 zugelassenen Impfstoffe aus der Schublade mit Aufschrift „Genmanipulation“ ??? Weil man doch nur damit schnell an Geld kommen konnte. Deswegen hat man die Schubladen „Traditionelle Verfahren“, „Totimpfstoffe“, Immunsteigerung durch Heilpflanzen“, „Sprays mit abgeschwächten Viren“ gleich gar nicht geöffnet, weil damit kein Geld zu machen war.

Nicht die „Impfverweigerer“ sind das Problem, sondern Mammon: der Reiz des Geldes, das mit Krankheiten zu machen ist. Von ganz unten bis hin zu ganz oben in die EU Kommission hinein. Auf dem Altar des Mammon-Götzen wurden und werden Tausende Menschenleben geopfert: Impfstoffe wurden 2020 nicht rechtzeitig fertiggestellt, weil sich die Firmen um Patentzahlungen stritten. Afrika darf keine Impfstoffe herstellen, weil auf Betreiben Deutschlands die Patente nicht ausgesetzt wurden: Afrika darf nur Geschenke empfangen! Selbst 2021 übriggebliebene Impfstoffe dürfen nicht nach Afrika verschenkt werden, weil die Gen-Impfindustrie dafür auch noch Genehmigungen verkaufen will...der Müll ist zu wertvoll für Afrika...ich schäme mich Europäer zu sein. „An den Taten sollt ihr sie erkennen“...diese Taten kosten unendlich viel Menschenleben in armen Ländern. Und diesen Firmen soll ich meine Gene anvertrauen? Nein danke.

Leute, wenn ich ein Kind habe und es mag keinen Spinat, dann ist es vielleicht ein „Spinatverweigerer“, aber doch ganz gewiss nicht ein „Essverweigerer“. Und wenn ich zu meinem Kind sage, weil Du keinen Spinat magst bist Du ein Idiot, hast Du vielleicht Verbindungen zu Rechtsradikalen, darfst zur Strafe nicht mehr in Discos gehen und nicht mehr in Urlaub fahren...dann bin ich sicher, ich habe das Verhältnis Vater zum Kind vollends völlig verdorben. Wenn ich aber Alternativen zum Spinat anbiete, die wissenschaftlich gesehen genauso gesund sind, dann geht mein Kind nicht mehr auf die Barrikaden.

Also: Leute, wenn ich „Landesvater“ oder „Mutti der Nation“ oder irgendein Gesundheitsminister bin, ist es wichtig, mit meinen Wählern so in Verbindung zu bleiben, dass sie absolut Vertrauen haben. Wenn meine Wähler die Genmanipulation durch genbasierte Impfstoffe verweigern, sind sie keine „Impfverweiger“, --- das ist eine Beleidigung!!! --- sondern sie haben allen Grund für ihr Verhalten. Wenn ich sie als Covidioten oder unverantwortliche Impfbögernde oder AfD-Anhänger beschimpfe, ist das Vertrauen vollends zerstört. Dann bleibt den Wählern nur noch der Weg zur Demonstration. Wenn ich als Politiker aber endlich Konferenzen gerade mit den Wissenschaftlern führe, die KEINE Genmanipulation wünschen und KEINE Geldgeschenke verteilen können...dann werde ich wieder glaubwürdig.

Warum ich Gen-Impfungen ablehne. Ein Artikel vom „RND“ befürwortet (!) genbasierte Impfstoffe mit einem Satz, der jeden von uns hellhörig machen muss: „Denn jede Zelle präsentiert auf ihrer Oberfläche Proteinfragmente für das Immunsystem – quasi als Spiegel dessen, was in ihrem Inneren vorgeht. Vermehren sich dort Viren, erkennen das spezifische zytotoxische T-Zellen. Sie töten die befallene Zelle“.

Aha: Das bedeutet doch für uns: der genbasierte Impfstoff geht ja nun in alle meine Zellen, also auch in meine Nervenzellen, Fortpflanzungszellen, Herzmuskeln usw. Meine weißen Blutkörperchen, die T- Zellen, erkennen dann, dass mit diesen infizierten Zellen etwas nicht stimmt und töten sie ab. Und irgendwann glauben die T-Zellen, dass z.B. alle Nervenzellen zum Feind geworden sind, schädigen sie und dann haben wir eben Autismus. Oder die T-Zellen attackieren meine Herzmuskeln...usw. Deswegen sind die genbasierten Impfstoffe keine „geniale Erfindung, um die Produktion der Antigene dem Körper zu überlassen“, sondern sie sind eine primitive, unverantwortliche Auslagerung der Antigenproduktion von der Pharmafirma hinein in meinen Körper. Das

Immunsystem ist schlauer als wir Alle! Ob die Langzeitwirkungen dann nach 3 Wochen oder 3 Monaten, - oder 30 Jahren dann in der nächsten Generation- sichtbar werden, weiß niemand.

Wenn ich wissen will, was das Ergebnis einer menschlichen Zeugung ist, kann ich, sagen wir, 100 Frauen 9 Monate lang beobachten...und dann schauen was dabei „herauskommt“, und feststellen dass es wirklich Hand und Fuß hat. Ich sollte aber nicht sagen, die ganze Beobachtungszeit kann ich doch abkürzen, indem ich stattdessen 300 Frauen die ersten 3 Monate in ihrer Schwangerschaft beobachte. Genau das ist aber die falsche Argumentation der Gesundheitspolitiker.

### Was wir vom ostafrikanischen Wunder lernen können...

Aus Tansania bekamen wir schon 2020 die Nachricht, dass Corona viel weniger als erwartet ein Problem sei. Auch Missionare, die mit anamed arbeiten, bestätigten das vor Ort. Also haben wir 2 unserer anamed Studenten im Juli nach Tansania gesandt, und sie konnten das im Allgemeinen bestätigen. Inzwischen, sehr viel später, berichtet jetzt auch der Spiegel über seltsam leerstehende Intensivstationen: Stationen, die auch dann noch leerstehen, wenn man all die junge Bevölkerung aus der Statistik herausnimmt und nur so alte Menschen wie sie in der Bundesrepublik leben, untersucht. Zitat: „Vor Kurzem wurde die nächtliche Ausgangssperre aufgehoben, die Bars und Klubs sind voll, die Menschen tanzen wieder ausgiebig. Dabei liegt die Impfquote in Kenia landesweit bei gerade einmal sechs Prozent. Ein Corona-Wunder?“ Wäre es jetzt nicht an der Zeit, von Afrika zu lernen? Oder ist das unter der Würde unserer Gesundheitspolitiker? Wir fanden, dass in Afrika das Zusammenleben besser ist als momentan in Deutschland, was sicher die Resistenz stärkt; die Nahrung frischer; die Leute sich mehr bewegen, auch die Jugend eher Fußball spielt als vom Smartphone abhängig zu sein; der Glaube an Gott und damit die Zuversicht viel stärker ist als bei uns; die Arbeit in der Landwirtschaft die Regel und nicht die Ausnahme ist wie bei uns; Heilpflanzen wie z.B. Artemisia annua viel mehr geschätzt werden und nicht wie bei uns durch eine Novel Food Verordnung geächtet sind. Wer forscht bitte?

53 Likes + 13 Kommentare +11x geteilt:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4791723217533617>

Kritische Christen bezgl. der Coronamaßnahmen haben eine lesenswerte Impfbroschüre erstellt, welche hier online gelesen oder auch als Ausdruck bestellt werden kann:

[https://christen-im-widerstand.de/wp-content/uploads/2021/09/Ciwi\\_Impfbroschuere\\_7auflage\\_ansicht.pdf](https://christen-im-widerstand.de/wp-content/uploads/2021/09/Ciwi_Impfbroschuere_7auflage_ansicht.pdf)

Daraus möchte ich deren Schlussworte nachfolgend zitieren:

Wo soll das hinführen? Sollen „Impfverweigerer“ in ein Ghetto gesperrt werden? Und alle anderen bekommen vier Impfungen pro Jahr? Abstand & Masken forever? Impfpass und digitale ID, die perfekte Überwachung? Nach Delta kommt Epsilon und Kappa und Lambda ... und der Viruswahn hört nie mehr auf. NEIN! So wollen wir nicht leben. Leben heißt Lieben und Vertrauen und bedeutet auch Risiko und Opfer. Eine Mutter, die ein Kind zur Welt bringt, nimmt Schmerzen und Anstrengungen in Kauf. Leiden und Tod gehören letztlich zum Leben dazu! Wir dürfen lernen, uns täglich gegen die Angst und für das Leben, gegen die Sorge und für Vertrauen zu entscheiden. Wir laden zu dem folgenden Gebet ein:

PSALM 23 EIN GEBET VON DAVID

*1 Der HERR ist mein Hirte. Mir mangelt nicht.*

*2 Auf Auen von zartem Gras lässt er mich lagern. Er führt mich zu Wassern der Ruhe.*

*3 Meine Seele stellt er wieder her.*

*Er leitet mich auf Pfaden des Rechten seines Namens wegen.*

*4 Auch wenn ich im Tal des Todesschattens gehe, fürchte ich kein Übel, denn du bist bei mir.*

*Dein Stock und dein Stab, die trösten mich.*

*5 Du richtest vor mir einen Tisch angesichts meiner Bedränger.*

*Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt. Mein Becher ist Überfluss.*

*6 Wahrlich, Gutes und Gnade verfolgen mich alle Tage meines Lebens.*

*Und ich kehre wieder im Hause des HERRN für lange, lange Zeit.*

## **Nebenwirkungen der experimentellen Corona“impfstoffe“**

Aufgrund der zahlreichen schweren Nebenwirkungen, die nach der Covid-19-Impfung auftreten, ist es grob fahrlässig Menschen zu einer derartigen Impfung zu drängen. Selbst das Das Paul-Ehrlich-Institut meldete im Mai fast 5.000 Verdachtsfälle auf schwere Nebenwirkungen und 524 Tote nach COVID-19-Impfungen.

Dazu gehören Thrombosen, Hirnblutungen, Herzinfarkte, Herzmuskelentzündungen, Schlaganfall, Blutgerinnsel, lähmende Schwäche, Fieberkrampf, Nierenversagen, Menstruationsstörungen, vaginale Blutungen, Gesichtslähmungen, Ausschläge usw.

Brisante Gefahren mit unbekanntem Langzeitfolgen verschweigt es weiterhin. Die „unerwünschten Reaktionen“ der Impfung erfahren leider bislang kaum mediale Aufmerksamkeit.

<https://de.rt.com/meinung/117189-impfen-bis-der-arzt-kommt-paul-ehrlich-institut-meldet-hunderte-todesfaelle>

Freunde von mir kennen zudem Menschen die seit der Impfung solche Körperschmerzen haben, dass sie ohne Schmerztabletten nicht mehr das Haus verlassen können. Manche wären fast gestorben und haben nun vom Arzt eine Bestätigung, dass sie nie mehr mit diesen Impfstoffen geimpft werden dürfen.

## **Inzidenzwerte im Vergleich zum Vorjahr**

Nebenbei sieht man die Inzidenzwerte im Vergleich zum Vorjahr, entweder ist der Inzidenzwert nichtssagend (Warum benutzt man ihn dann?) oder aber die Impfungen machen krank.

Auffallend ist der sprunghafte Anstieg von Fällen beginnend im Mai, sowohl bei Herzproblemen, als auch bei neurologisch bedingten Gesundheitsproblemen.

Die Datenbanken der Behörden in der EU, USA und dem UK zeigen eine noch nie dagewesene Zahl an Nebenwirkungen. Mittlerweile zeigen sich auch Anzeichen bei der Übersterblichkeit in Deutschland und anderen Ländern.

<https://tkp.at/2021/11/07/wie-haengt-uebersterblichkeit-mit-impf-nebenwirkungen-zusammen/>



## **WHO bestätigt offiziell: Covid-Impfung ist gefährlich wie keine andere**

Wie die Weltgesundheitsorganisation zu den Nebenwirkungen von Vakzinen und Medikamenten verdeutlicht, scheinen die experimentellen Covid-Impfstoffe so gefährlich zu sein wie keine andere.

Neue Daten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) lassen zumindest starke Zweifel am Nutzen der experimentellen Covid-Vakzine aufkommen. Es ist allerdings sehr unwahrscheinlich, dass die Mainstreammedien diese Daten veröffentlichen. Denn sie widersprechen dem gängigen Narrativ, wonach diese experimentellen Impfstoffe ja „sicher“ seien.

Nur mal als Vergleich...

Seit dem Jahr 1972 wird beispielsweise gegen Mumps geimpft. Wissen Sie, wie viele Nebenwirkungen seitdem gemeldet wurden? 711 In 49 Jahren. Selbst die Masernimpfung (seit 1968) hat nur 5.827 verzeichnete Nebenwirkungen aufzuweisen. Wir sprechen hier weltweit von etwa 110 Fällen pro Jahr.

Wie steht es nun also um die experimentellen Covid-Vakzine? Also jene Impfstoffe, die zwar nicht vor einer Ansteckung mit SARS-CoV-2 schützen und auch eine Weiterverbreitung des Virus nicht verhindern. Da hat die WHO auch Daten gesammelt. **Das Resultat: 2.457.386 gemeldete Fälle von Nebenwirkungen. Seit 2020! Also im Grunde genommen innerhalb eines Jahres.** Und die Liste der gemeldeten Nebenwirkungen ist lang.

<https://report24.news/who-bestaetigt-offiziell-covid-impfung-ist-gefaehrlich-wie-keine-andere/>

Bis zum 31.07.2021 wurden der European Medicines Agency (EMA) über 778.725 Verdachtsfälle von Impfschäden nach einer Covid-19-Impfung gemeldet. Davon 218.550 schwerwiegende, 16.717 lebensbedrohliche Zwischenfälle, 15.760 dauerhafte Folgeleiden und 12.364 Todesfälle. Erschreckend sind die Zahlen von Todesfällen und ernsten bis lebensbedrohlichen Nebenwirkungen bei Säuglingen/Kindern zwischen 0 und 17 Jahren. 3.036 junge Menschen wurden Opfer von Impfkomplicationen: 16 sind gestorben, 62 schweb(t)en in Lebensgefahr und in 122 Fällen wurde eine Behinderung hervorgerufen.

<https://blautopf.net/index.php/politik/politik-corona/item/198-ema-datenbank-gemeldete-todesfaelle-und-nebenwirkungen-nach-impfung>

Innerhalb der letzten 20 Jahre (bis Ende 2020) wurden in Deutschland insgesamt 771 Millionen Impfungen (gegen Diphtherie, Influenza, Masern etc.) verabreicht. Dazu wurden dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI) 54.488 Verdachtsfälle auf Impfkomplicationen und 456 Todesfälle gemeldet. Bei den Covid-19-Impfungen sind diese Zahlen jetzt um das 10- bis 20-fache höher. Beleg: Von Januar bis Ende Juni 2021 wurden in Deutschland rund 74 Millionen COVID-19-Impfungen verabreicht (also ca. 1/10 der eingangs erwähnten 771 Mio Impfungen). Der neue Sicherheitsbericht des PEI meldet dazu 106.835 Impfkomplicationen und 1.028 Todesfälle

<https://www.pei.de/SharedDocs/Downloads/DE/newsroom/dossiers/sicherheitsberichte/sicherheitsbericht-27-12-bis-30-06-21.pdf>

In der europäischen Datenbank EudraVigilance sind mit Stand November 2021 bereits über 1,1 Millionen Impfschäden und Impfverletzungen allein in den EU-Mitgliedstaaten registriert.

[http://adrreports.eu/de/search\\_subst.html](http://adrreports.eu/de/search_subst.html)

Eine detaillierte Auswertung der EMA Daten findet man auf der Seite [impfnutzen.net](http://impfnutzen.net) - dort findet sich auch eine Zusammenfassung der Daten als eine einzige PDF-Seite aus der u.a. hervorgeht, dass eine COVID19-Impfung im Vergleich zu einer Grippe-Impfung ein 45-mal höheres Todesrisiko birgt, sowie ein 68 mal höheres Risiko einer schwerwiegenden Nebenwirkung.

Und es braucht einen eigentlich nicht zu wundern, denn eine der verschiedenen Inhaltsstoffe der mRNA-Impfstoffe sind Lipid-Nanopartikel. Diese Lipid-Nanopartikel werden in China hergestellt und enthalten hauptsächlich vier Komponenten: ionisierbare Lipide, neutrale Hilfslipide, Cholesterin und PEGylierte Lipide. [https://www.sinopeg.com/covid-19-vaccine-excipients\\_c138](https://www.sinopeg.com/covid-19-vaccine-excipients_c138)

Nach dem deutschen [Wissenschaftler Dr. Stefan Lanka besteht das Problem darin](#), dass diese Nanopartikel extrem aggressiv sind. Sie verursachen Entzündungen im menschlichen Körper, können nicht abgebaut werden und werden nur mit der Zeit wieder vom Körper ausgeschieden.

Taiwan setzt wegen Herzentzündungen Zweitimpfung bei Teenagern mit Biontech aus. Laut US-Daten sei bei den 12–17-Jährigen das Risiko nach der zweiten Dosis dieses Impfstoffs zehnmal so hoch wie nach der ersten.

<https://de.rt.com/asien/127038-wegen-gesundheitsrisiko-setzt-taiwan-impfung/>

Kürzlich hat auch noch der britische Kardiologe Dr. Aseem Malhotra im englischen Fernsehen verkündet, dass die vermehrt auftretenden Herzprobleme womöglich mit den COVID-Impfungen zu tun haben könnten.

Zitat: COVID-mRNA-IMPfstOFFE sind mit einem stark erhöhten RISIKO FÜR HERZKRANKHEITEN VERBUNDEN, was „SEHR BESORGEND“ ist. „[Auch] immer jüngere Menschen kommen mit Herzinfarkten herein ... Jetzt ist es HÖCHSTE ZEIT, dass politische Entscheidungsträger auf der ganzen Welt Impfpflichten beenden!“ „[Einige] Forscher haben beschlossen, ihre Ergebnisse nicht zu veröffentlichen, weil sie sich Sorgen machen, Forschungsgelder zu verlieren ...“ <https://youtu.be/gJ8t0qQ5R4I>

Und auch der Mediziner Dr. John Campbell der eine große Anhängerschaft auf YouTube hat, hat nun in einem Video namens „heart risks after vaccines“, diese Problematik kommentiert. Man beachte auch die Kommentare unter dem Video, die einen nachdenklich stimmen sollten.

<https://www.youtube.com/watch?v=LEBG18MVE-c>

### **Blutverklumpung nach mRNA-Impfung**

Die gestörte und zerstörte Immunabwehr der Geimpften ist schockierend. Untersuchungen des Blutes von vielen Geimpften zeigen ein schwer geschädigtes Blutbild.

Nicht nur zeigen sich Verklumpungen von Blutkörperchen, sondern auch allerlei mysteriöse andere Erscheinungen, die selbst gewieften Laborexperthen und Pathologen den Mund offen stehen lassen. Unter dem Mikroskop tummeln sich sowohl in den Impfflüssigkeiten als auch im Blut von Geimpften undefinierbare Partikel, von denen einige metallisch glänzen und sich zu Clustern verbinden, andere ähneln Fäden oder wurmähnlichen Parasiten.

Um was es sich genau handelt, darüber mutmaßen selbst noch die Experten. Spanische Forscher haben eindeutig Graphenoxid in den Stoffen nachgewiesen. Könnte der Bestandteil verantwortlich sein für die weltweit dokumentierten Magnetismus-Phänomene, die bei Geimpften auftauchen? Außer Frage steht jedoch, dass die Materialien nichts im menschlichen Körper zu suchen haben.

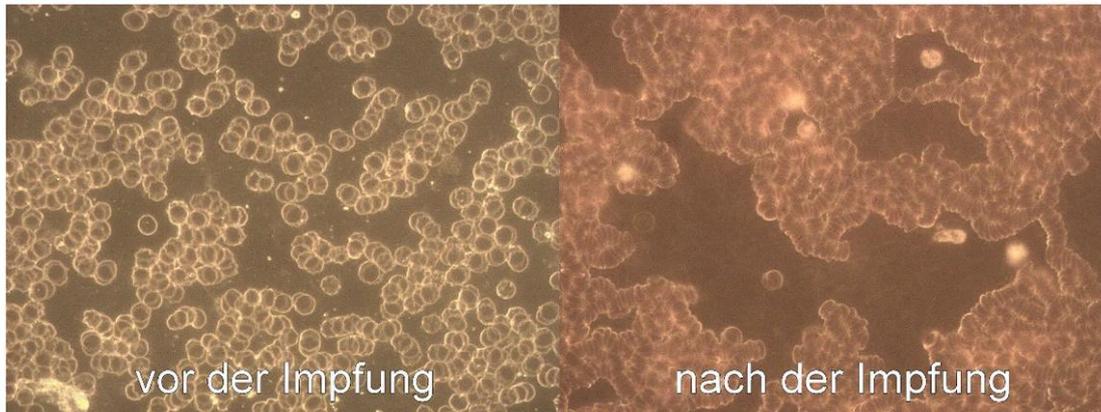
Meldungen über den „plötzlichen“ Tod „trotz“ Impfung häufen sich. Sollte es angesichts aktueller Sterbedaten nicht genauer heißen „nach“ oder „durch“ Impfung?

Das Sterben der Geimpften belegen auch offizielle Zahlen der britischen Gesundheitsbehörden. Sie zeigen, dass Doppeltgeimpfte, die positiv auf „Corona“ getestet wurden, „mehr als viermal so häufig sterben wie ungeimpfte positiv Getestete“. Offenbar macht die Impfung Menschen, die sich dennoch infizieren, „in dramatischem Umfang anfälliger für einen tödlichen Ausgang“.

Eine Studie einer Untersuchungsgruppe der Oxford University, veröffentlicht am 10. August in The Lancet, zeigt, dass geimpfte Menschen die 251-fache Menge von Covid-Erregern in ihren Nasenschleimhäuten trugen als Ungeimpfte.

Eine vernichtende Aussage über ihre Wirksamkeit äußerte auch der Träger des Nobelpreises der Medizin von 2008, Prof. Dr. Luc Montagnier: „Die Impfstoffe verhindern die Übertragung des Virus von Mensch zu Mensch nicht. Die Geimpften sind genauso infektiös wie die Ungeimpften.“

Daher sei die Hoffnung auf eine kollektive Immunität durch eine Erhöhung der Zahl der Impfungen „völlig aussichtslos“. Die Impfstoffe stoppen das Virus nicht, sie bewirken das Gegenteil: „Sie füttern das Virus und erleichtern seine Entwicklung zu stärkeren Varianten.“ Diese neuen Varianten seien widerstandsfähiger und können „stärkere gesundheitliche Folgen haben“ als die ursprünglichen Versionen.



Auf vielfachen Wunsch hier noch mal Bilder (von B. Ghitalla) vom Blut ein und derselben Person vor und nach der Impfung: Bild 1: 2 Wochen vor der Impfung, Bild 2: 1Tag nach der ersten Impfung mit BioN. Deutlich zu erkennen ist der Unterschied von normal frei fließenden Erythrozyten vor der Impfung und Verklumpungen danach. Nach jetzigem Stand bei einer anderen Patientin bestehen die Verklumpungen auch drei Monate nach der Impfung noch.

Es ist ein Sechser im Lotto, dass das Davor-Danach, noch dazu in so engem zeitlichen Zusammenhang, dokumentiert werden konnte. Normalerweise lassen Menschen ihr Blut nicht kurz vor der Impfung beim Heilpraktiker untersuchen und dann gleich wieder sofort danach.

Kennedy warnt ausdrücklich vor der Einnahme der Präparate: *„Der neue Covid-Impfstoff sollte unter allen Umständen vermieden werden. Zum ersten Mal in der Geschichte der Impfung greifen die mRNA-Stoffe der neuesten Generation direkt in das individuelle Erbgut des Patienten ein und verändern es.“* Dies stelle eine Genmanipulation dar, die verboten ist.

Der amerikanische Bestattungsunternehmer John O’Looney schlug in einem Interview mit The Crow House Alarm: *„Fast alle Menschen, die sterben, sind geimpft.“*

Die Sterblichkeitsrate schnellte erst mit Beginn der Impfkampagnen in die Höhe, so der Bestatter. *„So etwas habe ich in 15 Jahren noch nie erlebt.“* *„Es begann in dem Moment, als sie anfangen, Nadeln in die Arme zu stechen. Es war furchtbar.“* Makaber: Die Menschen werden in der Statistik trotzdem zu den Covid-Todesfällen gezählt, sagt O’Looney.

*„Die aktuellen Todesfälle betreffen fast ausschließlich geimpfte Personen“*, versichert er. Dazu gehören Herzinfarkte, Blutgerinnsel, Schlaganfälle und Organversagen.

<https://ibizakurier.de/todesfaelle-stehen-in-zusammenhang-mit-dem-impfstoff-welle-von-ploetzlichen-herzinfarkten-schlaganfaellen-und-organversagen/>

<https://critical-news.de/blutverklumpung-nach-impfung-mit-biontech-pfizer/>

[http://naturheilpraxis-ghitalla.de/cms/front\\_content.php?idcat=13](http://naturheilpraxis-ghitalla.de/cms/front_content.php?idcat=13)

87 Kommentare + 27x geteilt:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4761458533893419>

Kürzlich haben ein Arzt und ein Naturheilpraktiker vor laufender Kamera das Blut von 4 impf-freien und 4 geimpften Menschen untersucht und unter einem Dunkelfeldmikroskop erschreckende Ergebnisse gemacht haben! Extreme Verklumpungen bei den Geimpften sind hierbei zu erkennen, welche zu einer Sauerstoffunterversorgung im Körper führen können. Dabei war selbst das Blut der Impf-freien alles andere als gesund – der Naturheilpraktiker erkannte hier oft eine Überlastung der Leber, Übersäuerung, Borreliose, zu hoher Cholesterinwert.... Es ist dabei deutlich zu sehen, dass die roten Blutkörperchen der Impf-freien sich viel dynamischer bewegten. Das Blut der Geimpften ist dagegen sehr statisch.

Das entsprechende Video ist auf [„Bitchute“](#) und [„Facebook“](#) online.

6 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4826160284089910>

## **Interview mit DDr. Martin Haditsch: Covid-Geimpfte stehen auf einer Tretmine**

Prof. Dr. Dr. Martin Haditsch ist Facharzt für Hygiene und Mikrobiologie, Infektiologie und Tropenmedizin sowie für Virologie und Infektionsepidemiologie. Prof. Haditsch betreibt eine eigene Praxis für Tropen- und Reisemedizin sowie eine Impfstelle in Oberösterreich und leitet ein Diagnostiklabor in Hannover. Schon sehr früh erhob Prof. Haditsch seine Stimme gegen die willkürlichen Corona-Maßnahmen und setzte seine umfassende Expertise für die Aufklärung ein.

DDr. Haditsch ist überzeugt: Das Narrativ, dass es sich um eine globale, tödliche, die Menschheit gefährdende Seuche handelt, ist stark zu hinterfragen. „Aber da kann man medizinisch argumentieren, wie man möchte, wenn es eine politische Agenda umzusetzen gilt, wirken medizinische Argumente nicht“, so der Mediziner. Er stellt klar: SARS-CoV-2 stammt aus einem Labor, wir befinden uns derzeit in einem illegalen Zustand und die Covid-Impfung ist kein „brauchbares Tool“ zur Bekämpfung der Krankheit. Ganz im Gegenteil. Die Impfung, die DDr. Haditsch nicht als solche bezeichnet, sei ein Experiment, bei dem äußerste Vorsicht geboten ist. Sie könnte unter anderem innere Vergiftungen produzieren und das Immunsystem stark beeinträchtigen. Viele Prozesse zeigen sich erst mit der Zeit, was DDr. Martin Haditsch mit einer Tretmine vergleicht.

<https://auf1.tv/aufrecht-auf1/interview-mit-ddr-martin-haditsch-covid-geimpfte-sitzen-auf-einer-tretmine/>

### **Vermindert die Corona-Impfung das geistige Leistungsvermögen?**

Als ich mich kürzlich mit einem Bekannten über die Corona-Impfung unterhielt, meinte dieser, dass die Impfung im Kopf so eine gewisse Wirkung hätte. Er habe beobachtet, dass all jene, welche sich impfen ließen geistig etwas nachgelassen haben!

Als Glasklare Bestätigung sagte mir heute eine Freundin, dass sie einen Primar eines großen bekannten Krankenhauses in Linz kennt, welcher sich auch nicht hat impfen lassen. Dieser sagte, dass er bei seinen geimpften Krankenschwestern deutlich merkt, dass diese nun langsamer reagieren und mehr vergesslich wurden...

Als die Tochter des Primars in der Schule beim Thema Corona-Impfung von der Lehrerin gefragt wurde, dass ihr Vater als Primar doch sicher geimpft sei, antwortete sie zur Überraschung der Lehrerin mit „Nein, weil der Impfstoff noch zu wenig erforscht ist“, worauf die Lehrerin nichts mehr sagte. Tja von solchen Ärzten bräuchten wir mehr!

Sie erzählte mir auch vom Fall einer Altenheimbewohnerin, welche von der Heimleiterin dahingehend bedrängt wurde, dass sie sich impfen lassen müsse. Bald darauf erkrankte die Heimleiterin trotz doppelter Impfung an Corona – da sagte sie nichts mehr...

Noch werden die Ungeimpften als die großen Spielverderber hingestellt, weswegen immer noch Einschränkungen wegen Corona in Kraft sind. Spannend wird es erst, was dann ab Dezember los ist, wenn die geimpften in großer Zahl schlimm an Corona erkranken! Schließlich verringern sich durch die Impfung die Antikörper gegen diese Viren und man ist somit empfänglicher daran zu erkranken.

Eine aktuelle Studie warnt auch bereits vor infektionsverstärkenden Antikörpern durch die Impfung.

Der Biologe Clemens Arvay spricht, in einem mittlerweile gelöschten Video, über die Frage, ob die aktuellen mRNA- sowie Vektorimpfstoffe gegen SARS-CoV-2 wegen infektionsverstärkender Antikörper in Zukunft Probleme bereiten könnten. Eine im Journal of Infection erschienene, bereits im Peer-Review-Verfahren begutachtete Studie, warnt vor infektionsverstärkenden Antikörpern, die laut der molekularbiologischen Modellstudie auf die Impfung gebildet werden und die Infektion mit den inzwischen dominierenden Delta-Varianten verstärken könnten. Gefordert wird eine Neuformulierung der Impfstoffe. Die Studie wird in dem Video sachlich besprochen.

31 Likes + 42 Kommentare ☹ Leider wurde dieser Beitrag von Facebook gelöscht)

Top-Kommentar von [Andrea Schöninger](#):

*„Ja, das geistige Nachlassen ist mir auch schon aufgefallen. Ich als Laie denke es mir so: wenn die I kleinere und größere Thrombosen verursacht, ist das Hirn ja permanent mit Sauerstoff unterversorgt, weil es seine Fließfähigkeit nicht mehr hat und aufgrund der Verklumpung auch nicht mehr alle Regionen versorgen kann. Man hat ja Bilder vom Gehirn von Obduktionen gesehen, wo das Blut total verklumpt war - was auch zum Tode geführt hat. Aber es braucht diese großen Verklumpungen nicht. Die winzigen reichen um eine ständige Sauerstoffunterversorgung zu bewirken. Es kann auch gewollt sein. Ein Mensch, ein Volk, der/das geistig nicht mehr in der Lage ist auf Hochtouren zu arbeiten und Zusammenhänge zu verstehen, ist leicht lenk- und manipulierbar und somit gut in die gewünschten Richtungen zu lenken.“*

Kommentar von [Tristan Leichsenring](#):

*„Frau Schöninger hat es schon passend erklärt. Grund dafür ist die Immun-Reaktion auf die Spike-Proteine. Einen Haken hat das aber, die gleichen Symptome zeigen sich auch oft nach einer Infektion. (Spreche leider aus Erfahrung. Allerdings habe ich mich davon inzwischen erholt, durch Training und es gibt inzwischen ein Medikament in der Test-Phase, was diese bekannten Spätfolgen wie brain fog heilt.) Eine Impfung kommt für mich nicht mehr in Frage.“*

### **Kann das Spike-Protein von Geimpften auf Ungeimpfte übertragen werden? Ausleitung der Coronaimpfung**

Als ich vor ein paar Monaten vom § 21, einem Impfstoffgesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen las, habe ich dies in Zusammenhang mit der Coronaimpfung nicht sonderlich ernst genommen.

Bei einer auf Grund dieses Gesetzes angeordneten oder einer von der obersten Landesgesundheitsbehörde öffentlich empfohlenen Schutzimpfung .... dürfen Impfstoffe verwendet werden, die Mikroorganismen enthalten, welche von den Geimpften ausgeschieden und von anderen Personen aufgenommen werden können. Das Grundrecht der körperlichen Unversehrtheit (Artikel 2 Abs. 2 Satz 1 Grundgesetz) wird insoweit eingeschränkt.

Aber nun habe ich mir ein Protokoll zur Ausleitung der Coronaimpfung und um sich vor dem sogenannten „Shedding-Phänomen“, also Symptomen, die bei ungeimpften Menschen nach Kontakt mit geimpften Menschen auftreten, zu schützen.

Schließlich zirkuliert das Spike-Protein nach der Impfung im Körper von Geimpften und kann sehr wahrscheinlich über die Atemluft, über die Haut und über Körperflüssigkeiten wie Schweiß, Speichel oder Sperma ausgeschieden werden.

Dr. Alina Lessenich berichtet in diesem Protokoll, dass auch Ungeimpfte nach dem Kontakt mit Geimpften zu Tausenden an folgenden Symptomen leiden: Verstärkte Regelblutungen, verstärkte Regelschmerzen, Hautausschläge, Schwindel, Herzprobleme etc.

Näheres siehe hier: <https://www.drlessenich.com/covid>

Die Übertragung über die Atemluft und Hautkontakt finde ich etwas weit hergeholt, aber mittels der Körperflüssigkeiten kann ich es mir gut vorstellen.

Für die Ausleitung empfiehlt sie insbesondere Dinge, welche auch zur allgemeinen Stärkung des Immunsystems bekannt sind, von welchen ich im Vorjahr bereits umfangreiche Beiträge verfasst habe:

<https://gesundesleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/126-gesundes-leben-news-maerz-2020>

<https://gesundesleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/148-gesundes-leben-news-dezember-2020#Immunsystem>

Ich würde mich dabei nicht zu stark auf die von ihr empfohlenen Nahrungsergänzungsmittel fokussieren, sondern diese, wenn möglich, vorwiegend durch sehr vitalstoffreiche Lebensmittel zuführen, die zusätzlich auch eine Fülle an den sehr wichtigen sekundären Pflanzenstoffen mitbringen.

Besonders gerne esse ich auch jetzt noch laufend das köstliche Fruchtmarm + Kerne von weichen Hagebutten – diese können selbst bei einer weißen Schneedecke noch geerntet werden. Ich habe in meinem Garten eine Heckenrose, bei deren Hagebutten besonders viel Fruchtmarm enthalten ist. Ich ernte davon meist gleich etwas mehr, um dann für ein paar Tage Vorrat im Haus zu haben – auch die harten werden dann weich. Ich könnte davon auch Saatgut zum Verkauf anbieten, wenn Interesse besteht?



Manchmal esse ich sie z.B. auch als besonderen Geschmacksgeber zu diversen Desserts – z.B. einem Polentabrei mit [Hanfnüsschen, die ebenfalls sehr vitalstoffreich und immunstärkend sind.](#)

Mir tun die Hagebutten einfach so unbeschreiblich gut – und dies ist auch nicht verwunderlich, schließlich enthalten 100 Gramm Hagebutten bis zu 100x so viel Vitamin C wie die gleiche Menge Orangen – und dazu noch zahlreiche andere Gesundheitsstoffe? Im [Gesundes-Leben-News vom Oktober 2019](#) habe ich zur Hagebutte einen umfangreichen Beitrag auf

[den Seiten 5-6 verfasst.](#)

Insbesondere das Lycopin (gebunden an den roten Farbstoff der Früchte) ist interessant geworden, seitdem man weiß, dass es helfen kann, Krebs und Herzinfarkt vorzubeugen.

27 Likes + 17 Kommentare:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4799718440067428>

### Der wahre ❤️Booster ❤️ von Katharina Heizmann

Das Wort ist in aller Munde und mir kam da...

ja Immun-Booster...nur in dieser Verbindung habe ich das Wort jemals gehört und so habe ich mich wieder an meinen geliebten Ingwer-Shot erinnert 🍊🍋🍓❤️🍀

Alles aus Gottes großer Naturapotheke 🙌🍀🙌

Ingwer wirkt entzündungshemmend und antibakteriell, regt den Stoffwechsel an und verbessert die Verdauung.

Das Rezept findest du hier:

<https://www.facebook.com/katharina.heizmann.37/posts/3205807286332053>



### Schlussbetrachtung:

Aber warum erfährt man in den Medien kaum etwas über all die aufgeführten Nebenwirkungen? Lass uns zunächst mit den Suchmaschinen beginnen. Viele denken noch immer sie können nach kritischen Informationen „googlen“. Nun, diese Zeiten sind leider längst vorbei, Google bekam im Laufe der Corona-Krise immer mehr Einschränkungen bei den angezeigten Suchergebnissen. Das glaubst du nicht? Du kannst es ausprobieren, google z.B. die Worte „Corona Impfungen

Nebenwirkungen“ und du bekommst sterile Suchergebnisse, wo es keinerlei impfkritische Seiten gibt.

Im Gegensatz dazu möchte ich zwei alternative Suchmaschinen empfehlen, die mit denselben kritischen Stichworten ein viel breiteres Spektrum an Suchergebnissen anzeigen. Das ist zum einen [Ecosia](#) und zum anderen [DuckDuckGo](#), wobei Ecosia wohl am meisten zu empfehlen ist, da bei jeder Suche Geld in das Pflanzen von Bäumen fließt.

<https://www.loveproductions.org/schluss-mit-der-zensur-wege-zu-zensurfreien-informationsportalen>

Manche werden sich nun fragen: „Aber was ist mit all den Politikern und Promis, welche sich im Fernsehen vor laufender Kamera impfen ließen, um die Impfbereitschaft in der Bevölkerung zu erhöhen. Doch waren diese Impfungen tatsächlich echt?

Der Kriminologe Alessandro Meluzzi bestätigt eine Fake-Impfung für die Eliten!

Hören Sie dazu die Enthüllungen des italienischen Kriminologen und TV-Star:

<https://uncutnews.ch/alessandro-meluzzi-kriminologe-bestaetigt-fake-impfung-fuer-die-eliten>

Kommentar von Tobias Gipper:

*„Es geht ja auch nicht um Corona, das bekommen sicherlich beide, und es ist wie eine Grippe, aber die Medikamente vergiften oft noch mehr, man braucht keine, kann es so auskurieren, auch wenn es nicht für alle leicht ist - diese teils schwere Grippe.... das Schlimme ist ja auch die Angst (wenn die Leute nicht diese Angst hätten, wären sie gar nicht so krank!!!!).*

*Aber die Nebenwirkungen der Impfungen sind eben erschreckend und stehen in keinem Verhältnis zu dieser Grippe. Nebenwirkungen sind Herzschäden - so viele junge Leute und Kinder.... und die Ärzte setzen es in keinen Zusammenhang mit der Impfung, auch wenn die Leute sterben - nein, das lag nicht an der Impfung (Ironie off).“*

### **„Pferdeentwurmungsmittel“ Ivermectin – empfehlenswerter Corona-Wirkstoff?**

Kürzlich wurde ich darum gebeten mal etwas über dieses sogenannte „Pferdeentwurmungsmittel“ zu schreiben, welches gerade eben in aller Munde ist. Gemeint ist das Medikament Ivermectin, welches seit ein paar Jahrzehnten sowohl in der Tier- als auch in der Humanmedizin erfolgreich gegen Parasiten verwendet wird. In die Schlagzeilen ist es kürzlich gekommen, als eine Frau nach dessen Einnahme gegen Covid-19 in der Intensivstation landete!

Univ.-Doz. DDr. Raphael Bonelli hat kürzlich ein Video über die Psychodynamik des „Pferdemittels“, welches derzeit überall in den Medien schlechtgeredet wird, hochgeladen, welches bereits über 200.000 Aufrufe hat! Am Ende spricht er auch von dem neuen Corona-Wirkstoff von Pfizer, von welchem ihm Pharmakologen sagen, dass dieses dem „Pferdeentwurmungsmittel“ pharmakologisch sehr ähnlich ist! Es geht also wieder mal nur ums liebe Geld - das eine schlecht reden, um das eigene dann zu verkaufen!

In der regionalen Bezirks-Rundschau las ich kürzlich einen Beitrag mit dem Titel „Wie viele Medikamente ein Intensivpatient täglich braucht“, der Fake-News vom Feinsten beinhaltet:

*„Knapp 20 verschiedene Medikamente und Präparate erhält jeder der aktuell 79 Corona-Intensivpatienten in Oberösterreich verabreicht, um ihn am Leben zu erhalten – pro Tag. In Spezialfällen sind es sogar mehr. Wenn Impfgegner und Corona-Verschwörer in Bezug auf die Corona-Impfung davon schwafeln, dass sie sich „kein Gift in die*



Venen spritzen lassen“, sollten sie wissen, was ihnen bei einem schweren Corona-Verlauf verabreicht werden müsste.

Das sind dann nicht die Bitterstoffe und Vitamine, die FPÖ-Bundesobmann Herbert Kickl gegen Corona empfiehlt. Auch nicht das von ihm angepriesene Pferdeentwurmungsmittel Ivermectin.“

In der Online-Ausgabe ist darüber eine sehr lesenswerte Diskussion entbrannt.

Quellen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Ivermectin>

<https://kurier.at/chronik/oesterreich/frau-nach-entwurmungsmittel-einnahme-im-spital/401811100>

<https://www.youtube.com/watch?v=odVfA6N4Q00>

[https://www.meinbezirk.at/oberoesterreich/c-gesundheit/wie-viele-medikamente-ein-intensivpatient-taeglich-braucht\\_a4998616#gallery=null](https://www.meinbezirk.at/oberoesterreich/c-gesundheit/wie-viele-medikamente-ein-intensivpatient-taeglich-braucht_a4998616#gallery=null)

Ich selber hörte bereits vor etwa einem halben Jahr von Ivermectin, welches insbesondere von der FPÖ-Szene angepriesen wird. Ich selber möchte es nicht empfehlen, da ich pflanzliche Alternativen, die auch stark antiparasitär wirken, wie z.B. „Artemisia annua“ bzw. einjähriger Beifuß, klar bevorzuge.

Infekte sollten außerdem grundsätzlich immer zugelassen werden, da diese abgelagerte Gifte wieder abbauen können. Viren können ohne bestimmte Gifte nicht existieren. Unterdrückt man diese Entgiftungsmaßnahme des Körpers aber über Jahrzehnte, dann entsteht Krebs!

Darüber habe ich in den letzten Monaten bereits zweimal umfangreich berichtet:

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/154-gesundes-leben-news-mai-2021#Krebs>

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/148-gesundes-leben-news-dezember-2020#Immunsystem>

12 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4783231231716149>

## **Artemisia annua, einjähriger Beifuß – das Kraut der Hoffnung für Prävention und begleitend zur Therapie gegen Grippeviren aller Art, auch von Covid 19**

In diesem Jahr hatte ich leider nur eine sehr kleine Ernte vom einjährigen Beifuß, da mir die Schnecken leider viel davon als Jungpflanzen abgefressen haben. Deshalb habe ich bisher kaum Werbung dafür gemacht. Nichts desto trotz ist insbesondere die Qualität „Blatt“ bereits ausverkauft. Von „Blatt+Knospe“ habe ich noch etwas und von der „Blüte“ genügend. Meist habe ich in letzter Zeit eine schichtweise Mischung all dieser Qualitäten in einer Tüte verkauft.



Kürzlich hat mir ein Leser meiner Newsletter ein E-Mail geschrieben, dass er auf seinem 2 Hektar großen Feld eine Blühwiese und 900 Pflanzen Artemisia annua angepflanzt hat, welche prächtig gewachsen sind. Zur Probe hat er mir gerade 200 g davon gratis zugeschickt. Die Qualität erachte ich als recht gut. Vom Geruch empfinde ich meinen etwas angenehmer und geschmacklich ist der seine sogar etwas bitterer – wie dies möglich ist, kann ich mir nicht erklären. Die „Blüte“ verströmt ein ganz besonderes angenehmes Aroma – geschmacklich ist sie etwas weniger bitter, aber dafür besonders aromatisch.

Da er seine Pflanzen im Juli mit Stängel abgeschnitten und so getrocknet hat, haben die Blätter leider etwas von der grünen Farbe verloren. Ich streife ja die Blätter immer von der lebenden Pflanze ab, um sie dann zum Trocknen aufzulegen, [wie im Vorjahr beschrieben](#).

Er verkauft diesen Artemisia für Tee um sehr günstige 10€/70g. Insbesondere Interessierten aus Deutschland empfehle ich daher z.B. bei ihm zu kaufen. Kunden aus Österreich kann ich gerne eine schichtweise Mischung aus seinem Blatt-Tee, wie auch von meinen anderen beiden Qualitäten zusenden.

Reinhard's Artemisia-Kraut ist auf den linken Teller - der rechte ist von mir, welcher eine grünere Farbe hat. Rechts hinten sieht man hier meine Ernte bei „Blatt+Knospe“ und links hinten die „Blüte“.

Wie er mir am Telefon sagte, verwendet er ihn als rein präventive Maßnahme, unter anderem gegen Grippe und somit gegen Covid 19, extrem hohe Mengen von über 10g/Tag dieses intensiven Heilkrauts. Wie er mir sagte, bekam er als unerwünschte Nebenwirkung dieser hohen Dosen einen leichten roten Gesichtsausschlag! Als er den Tee absetzte und dann „nur“ noch halb so viel verwendete, verschwand der Ausschlag wieder. Ich selber verwende bloß etwa ein Teelöffel pro Tasse – so dass er gut schmeckt – und dies keinesfalls jeden Tag! Reinhard macht nach 6 Wochen eine Pause von 4 Wochen.



Für Bestellungen sind hier seine Kontaktdaten:

Ökoland Melpitz, Inh. Reinhard Wehner,  
Windmüllerstr. 42 A, 04680 Torgau OT Melpitz  
0163-7346307 / ReinhardWehner@gmx.net

Im kommenden Jahr möchte auch ich über 100 Pflanzen vom Einjährigen Beifuß, wie auch CBD-Hanf anpflanzen. Einen besonders gut geeigneten Platz habe ich dafür auf meiner, im Herbst angelegten 1000m<sup>2</sup> grossen, Blühwiese mitten in meinem grossen Permakultur-Obstsortengarten. Insbesondere bei der Erntezeit im Juli und Oktober würde ich mich, wie auch Reinhard sich, über Erntehelfer freuen.

Er hat mir laufend per Mail verschiedene PDFs in Bezug zur Heilwirkung des Einjährigen Beifuß zugesandt, von welchen ich insbesondere eines besonders gut fand, da hier die wichtigsten Fakten über die Heilwirkung vom einj. Beifuß in aller Kürze sehr gut erklärt sind:

Die aus Nordchina stammende Pflanze verbreitete sich über China nach Vietnam, Indien, Irak, Südeuropa. Durch den Anbau verbreitet sie sich immer mehr in Afrika. Hauptanbauländer sind Kenia und Nigeria. Artemisia annua ist die Pflanze um Malaria vorzubeugen und auszuheilen.<sup>1</sup>

2015 bekam die chinesische Wissenschaftlerin Youyou Tu den Nobelpreis der Medizin, für ihre Forschungsarbeit zu dieser Pflanze.<sup>2</sup> Sie konnte nachweisen, dass der Wirkstoff Artemisinin Parasiten im menschlichen und tierischen Blut eliminiert. Artemisinin reagiert stark mit Eisen, welches sich in hoher Konzentration in Malaria Erregern befindet. Beim Kontakt von Eisen und Artemisinin wird eine starke chemische Reaktion ausgelöst. Dabei werden freie Radikale gebildet. Sie zerstören die Malaria-Erreger, indem sie deren Zellmembran durchlöchern und damit eliminieren. Dasselbe geschieht mit Krebszellen, die ebenfalls ein Vielfaches an Eisen als normale Zellen enthalten. Die oben beschriebene Reaktion bewirkt, dass die Krebszellen sozusagen „implodieren“ und keine Nährstoffversorgung mehr bekommen. Der Tumor wird ausgehungert.

Artemisia annua bekam in China den schönen Namen „Kraut der Hoffnung“!

Die Heilpflanze enthält über 400 wirkungsstarke Inhaltsstoffe mit folgendem Wirkspektrum:

- antiviral
- antibakteriell
- antimikrobiell
- antifungal
- hochwirksam gegen Parasiten und Erreger
- Unterstützend bei Borreliose
- Unterstützend bei HIV-Viren, SARS, Covid19
- Unterstützend bei Pfeiffersches Drüsenfieber, Gelbfieber
- Unterstützend in der Krebsbehandlung
- Unterstützend bei Durchfall, Krämpfe, Verdauungsstörungen

Dies ist nur eine kleine Auflistung der besonderen Heilkraft von *Artemisia annua*! Bitte nicht in der Schwangerschaft anwenden und nicht an Kinder unter 12 Jahren.

Hier findest du meinen bereits über 40.000x angeklickten ausführlichen Hauptbeitrag zum einjährigen Beifuß, wie auch Hyperlinks zu den später verfassten Texten:

<https://gesundeleben.online/index.php/aktuelles/50-artemisia-annua-anamed-die-nobelpreis-pflanze>

42 Likes + 30 Kommentare:

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4798667746839164>

## **Kommt die große Impfpflicht in Österreich ab Februar 2022**

Die Politik ist sich einig: „Die Impfpflicht ist der einzige Weg heraus aus dem Teufelskreis“

Als erstes Land in der EU führt Österreich eine Impfpflicht ein. Dies kündigte der österreichische Bundeskanzler Schallenberg am Freitagvormittag, dem 19. November, an und sprach von einem „langfristigen Wellenbrecher“.

Ab 1. Februar soll die neue Impfpflicht für die Corona-Impfung gelten. „Gemeinsam mit Sozialpartnern und Zivilgesellschaft“ sollen die Details erarbeitet werden. Viele Verfassungsjuristen haben schon im Vorfeld grünes Licht gegeben.

[Impfverweigerern](#), die nicht unter zu definierende Ausnahmeregelungen fallen, dürften wohl Sanktionen angedroht werden: Verwaltungsstrafen seien denkbar, „bei mehrfachen Vergehen könnte die Sache auch strafrechtlich relevant werden“, sagte Maria Kletecka, Mitglied der Bioethikkommission, den Vorarlberger Nachrichten (Donnerstag-Ausgabe). Für den Verfassungsexperten Peter Bußjäger von der Universität Innsbruck wären ebenfalls Geldstrafen möglich, die nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR) verhältnismäßig sein müssen. „Das dürften vielleicht ein paar Hundert Euro sein.“

Der Schuldige ist auch bereits ausgemacht: „Es gibt zu viele politische Kräfte, die gegen die Impfbereitschaft ankämpfen, das ist verantwortungslos!“ Angestiftet von diesen Impfgegnern hätten sich zu viele nicht impfen lassen, die Konsequenz seien überfüllte Intensivstationen und „enormes menschliches Leid“.

[https://www.kleinezeitung.at/politik/innenpolitik/6063131/Corona-in-Oesterreich\\_Lockdown-ab-Montag-Impfpflicht-ab-Februar](https://www.kleinezeitung.at/politik/innenpolitik/6063131/Corona-in-Oesterreich_Lockdown-ab-Montag-Impfpflicht-ab-Februar)

[https://www.kleinezeitung.at/politik/6063218/Politik-einig\\_Die-Impfpflicht-ist-der-einzige-Weg-heraus-aus-dem](https://www.kleinezeitung.at/politik/6063218/Politik-einig_Die-Impfpflicht-ist-der-einzige-Weg-heraus-aus-dem)

Kommentar von [Ursula Kliment](#):

*„Aus welchem Teufelskreis befreien?*

*Ich sehe nur, dass uns das Leben gerade wachrüttelt und uns einlädt, uns darüber Gedanken zu machen, was wir in unserem Leben wirklich wollen. Es ist eine Neugeburt, wo Altes, das nicht mehr stimmig ist zerbricht, und Neues kommen darf. Dabei gibt es Wehen und es wird eng.*

*Der Teufelskreis besteht ja nur solange, solange wir an ihn glauben und ihm Macht über uns geben und wir nicht erkennen, dass die Pandemie nicht die Ursache und auch nicht das Problem ist, sondern nur der Botschafter, dass wir etwas ändern dürfen, dass nicht mehr im idealen Zustand ist und da gibt es mehr als genug zu tun. Würden wir den Blick mal da hinwerfen, würden wir auch die vielen Lösungen sehen und noch mehr neue Ideen in die Welt bringen.*

*Erschaffen wir schöne Zukunftsbilder in unseren Köpfen, gestalten wir Visionsbilder von der Zukunft, die wir wollen und machen wir uns dran diese umzusetzen. Wir haben doch auch die Schöpferkraft in uns!“*

Kommentar von Clemens G. Arvay:

*„Nun haben Pharma-LobbyistInnen und IdeologInnen es also endlich geschafft. Ihr großes Ziel, die allgemeine Impfpflicht, kommt in Österreich im Januar. Andere Länder werden wie üblich nachziehen. Ich werde Euch demnächst einen neuen Videokanal präsentieren, auf dem ich zensurfrei weiterhin über die unfassbaren politischen Entwicklungen, die Impfstoffe und zahlreiche medial unterdrückte neue Studien zu Risiken und Mängeln bei der Wirksamkeit sprechen werde. So liegen allein für bisher nicht bekannte neurologische Schäden durch Autoimmunreaktionen auf die Impfstoffe (darunter u.a. die von mir bereits im Sommer 2020 vorausgesagte Rückenmarksentzündung) sieben renommierte Studien vor, die Euch politisch und medial schön brav vorenthalten werden.*

***Es ist unfassbar! Ich werde alle Hebel in Bewegung setzen, JuristInnen und MedizinerInnen zu einem Netzwerk einladen, und niemand von Euch wird die angedrohten „hohen Verwaltungsstrafen“ im Falle einer Entscheidung gegen die Impfung bezahlen müssen, da diese wegen der validen, begründbaren Bedenken gegen die aktuell zugelassenen Impfstoffe hochgradig unethisch sind und nicht halten können. Zwar wollte ich diesem Thema eigentlich keine größere Aufmerksamkeit mehr schenken, aber nun geht es nicht mehr anders, als zu handeln und weiter zu machen. Ich garantiere unseren völlig in die Irre gerannten, autoritären PolitikerInnen, dass sie mit der Entscheidung für eine Impfpflicht nicht nur bei mir, sondern auch bei vielen anderen ein Widerstandspotenzial geweckt haben, mit dem sie nie gerechnet hätten. Sie werden Bekanntschaft mit ExpertInnen machen, die sich bisher eher zurückgehalten haben, über diese letzte rote Linie aber nicht zu treten gewillt sein werden. Ihr hört von mir.“***

Da bin ich gespannt, was da noch kommen wird - da bin ich mir sicher, dass nun viele aufstehen werden - die bisherigen Maßnahmen waren ja noch halbwegs zu tolerieren, aber nun hat die ReGierung einfach klar eine rote Linie überschritten!

Politikern ging es von Beginn an um einen flächendeckenden Impfwang

Eugen Karl hat diesen Vorgang sehr [treffend im Leserbereich von PP kommentiert](#):

*„Man mache sich nichts vor, es ging von Beginn an um einen flächendeckenden Impfwang. Man hat ja ganz zu Anfang gleich gesagt: Nur eine Impfung hilft uns da raus, als man im Grunde noch nichts wusste. Man hat die Entwicklung von Medikamenten (die für akut Kranke viel wichtiger gewesen wäre) behindert oder unterbunden und man hat die Zahlen künstlich nach oben frisiert, Intensivbetten abgeschafft mit offenbar dem Ziel, einen Notstand zu kreieren. Immer ging es um die Impfung als allein seligmachende Lösung. Der alte Grundsatz, dass man nicht in Pandemien hineinimpfen soll – passé; wahrscheinlich wurde ihm mit voller Absicht (um Mutationen zu beschleunigen) entgegengehandelt.*

## **Netzfund: „Der Schlüssel ist der freie Wille“**

*„Liebe Freunde,*

*ich denke für viele von uns war es ein Schock, als heute die Nachricht von der Impfpflicht aus unserem Nachbarland Österreich herauskam.*

*Selbstverständlich war jedem klar, dass es sich hier um die perfekte Blaupause für Deutschland handelt und wie nicht anders zu erwarten, sprang nur wenige Minuten nach der Verkündung auch unser geliebter Söldorf auf diesen Zug auf und forderte eine Impfpflicht auch bei uns.*

*Nach dem ersten kurzen Schock, wenn das Gehirn wieder klar denken kann, ist mir allerdings eines aufgefallen...*

*Warum in aller Welt startet diese Impfpflicht erst am 1. Februar 2022???*

*Wenn diese Tyrannen schon vorhaben sie umzusetzen, gibt es nichts in der Welt was sie davon abhalten könnte, dies bereits morgen zu tun. Es könnte sie eh keiner aufhalten. Warum dann aber eine solch lange Wartezeit?*

*Auf diese Frage gibt es nur eine logische Erklärung. Der psychische Druck auf die Bevölkerung soll in diesen knapp zweieinhalb Monaten dadurch noch einmal massiv verstärkt werden. Sprich, die Massen der bis dato unbeugsamen Impfverweigerer soll dadurch gezwungen werden, „freiwillig“ in die Nadel zu rennen. Warum aber ist Ihnen dieses „freiwillig“ so wichtig?*

*Die Antwort ist extrem simpel. Solange ein Mensch etwas „freiwillig“ unternimmt, trägt er die Haftung und Verantwortung dafür selbst. In der Sekunde, in der es wirklich durch offiziellen staatlichen Zwang geschieht, trägt derjenige die juristische Haftung, der die Anordnung erlassen hat. Juristisch ein unglaublicher Unterschied und in Anbetracht eventuell drohender Nürnberger Prozesse 2.0 eventuell lebensentscheidend.*

*Ob diese Impfpflicht im Februar also tatsächlich in Österreich kommt oder nicht, das wissen die Götter. Den Tyrannen geht es allerdings nur darum, haftungsfrei so viele Menschen wie möglich zur Giftspritze zu zwingen.“*

*„Lasst euch von der vermeintlichen Impfpflicht ab Februar 2022 nicht einschüchtern, ich weiß aus zuverlässigen politischen Quelle, dass das Ganze ein riesen Bluff ist um die Menschen freiwillig in die Nadel zu treiben! Eine wirkliche Impfpflicht wird alleine aus haftungsrechtlichen Folgen für die Regierung und Ärzte nie kommen! Im Jänner wird diese verlogene Regierung verkünden, dass aufgrund der hohen Impfquote die Pandemie vorbei ist und keine Impfpflicht mehr nötig! Merkt euch diese Worte, genauso wird es kommen also geht ja nicht freiwillig zur Impfung den dann haftet nur ihr für eure Impfschäden sonst niemand!!!“*

## **Der Verfassungsgerichtshof (VfGH) in Österreich zur Impfpflicht**

In seinem Erkenntnis vom 02.03.2021, G 362/2020, behandelte der VfGH die Frage, ob bzw. inwiefern § 17 Abs. 4 Epidemiegesetz („im Einzelfall für bestimmte gefährdete Personen“) eine Impfpflicht regle. Dazu stelle der VfGH fest, dass § 17 Abs. 4 Epidemiegesetz weder zur Anordnung einer Impfpflicht für einen nach allgemeinen Kriterien bestimmten Adressatenkreis durch Verordnung noch zu unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt ermächtigt. Eine Impfpflicht kann daher nur im Einzelfall für bestimmte gefährdete Personen mit einem im Instanzenzug bis zu den Höchstgerichten bekämpfbaren Bescheid angeordnet werden. .

Es kann also weder ein unbestimmter noch bestimmter Adressatenkreis, weder eine Berufs- noch Bevölkerungsgruppe nach dem Epidemiegesetz durch Verordnung oder Bescheid verpflichtet werden, sich einer Impfung, insbesondere der nur bedingt zugelassenen (und bereits beim Europäischen Gericht angefochtenen) SARS-COV-2 Impfung, zu unterziehen.“

## **Europäischer Gerichtshof: Verbot von „Zwangsimpfung“?**

Der Europäische Gerichtshof hat endgültig über das Verbot von Zwangsimpfungen entschieden. Jede Zwangsimpfung ist standardmäßig illegal. Der Europarat (nicht zu verwechseln mit der EU), zu dem alle europäischen Staaten außer Weißrussland, dem Kosovo und dem Vatikan gehören, der Pate für den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte ist, hat am 27.01.2021 in seiner Resolution 2361/2021 u.a. beschlossen, dass niemand gegen seinen Willen unter Druck geimpft werden darf.

<https://institut-trivium.org/verbot-von-zwangsimpfung/>

Impfpflicht: Es handelt sich um keine Impfung, daher brauchen wir gar nicht weiter diskutieren!

### **Rechtsanwalt Dr. Michael Brunner zur „Impfpflicht“:**

- 1.) Es ist keine Impfung, sondern die Verabreichung einer genbasierten experimentellen Substanz!
- 2.) Diese schützt nicht vor einer Infektion vor Sars Cov2, und schützt nicht davor das Virus weitergeben zu können.
- 3.) Es keine Impfung im klassischen Sinn, und daher kann eine Impfung nicht vorgeschrieben werden.
- 4.) Die „Impfstoffe“ sind bedingt zugelassen. Wenn diese Zulassung nur bedingt ist, kann niemand dazu verpflichtet werden, dass er daran teilnimmt.
- 5.) Die Teilnahme an einer klinischen Studie ist - rechtlich gesichert - immer freiwillig. Dem Probanden muss es freistehen diese Studie jederzeit abubrechen!
- 6.) Jeder Zwang - sei es im Gesundheitswesen, oder sonst in einer Berufsgruppe - ist rechtswidrig und verstößt gegen unsere Grund- und Freiheitsrechte.

[https://t.me/topnews\\_at](https://t.me/topnews_at)

### **Aus einem Rundbrief von Konstantin Kirsch:**

*„Meine deutliche Empfehlung lautet: Keine Panik!*

*Eine Impfpflicht, insbesondere mit experimentellen Mitteln, bei denen die Hersteller und die Ärzte von jeglicher Haftung befreit sind, wird es meines Erachtens weder in Österreich noch in Deutschland geben. Mit einer diesbezüglichen Pflicht würde der Staat sämtliche Haftung übernehmen. Und genau dies wird er mit Sicherheit und unter allen Umständen verhindern wollen. Solch eine Idee widerspricht auch grundsätzlich dem freien Willen des Menschen.*

*Meiner Einschätzung nach handelt es sich nur um psychologische Kriegsführung. Es sollen die Menschen über Angst und Panik „freiwillig“ zur Spritze gebracht werden.*

*Denn, wenn ein Mensch freiwillig an dem Experiment teilnimmt, und dann auch noch ein vorgelegtes Papier unterschreibt, dann übernimmt er selbst die Haftung über alle Folgen.*

*Man kann sich fragen, warum es überhaupt Interessengruppen und einzelne Akteure gibt, die dieses medizinische Großexperiment veranstalten und was deren wahre Absicht ist.“*

„Rechtsanwälte für Grundrechte“ haben eine Auswahl an wichtigen Dokumenten, bezgl. Probleme rund um Corona, zum Download bereitgestellt:

<https://www.afa-zone.at/kostenlose-info-downloads/>

[MFG stellt in Brief an Mückstein klar: Impfpflicht ist verfassungswidrig!](#)

[MFG an Mückstein: Knapp 9000 Beschäftigte im Gesundheitsbereich drohen mit Streik](#)

## Arzt empfiehlt Impfpflicht nur für Risikogruppen

Ich habe nun in den OÖ-Nachrichten einen sehr staunenswerten LESERBRIEF von Dr. Johann Reisinger, Leitung Internistische Intensivstation der Barmherzigen Schwestern in Linz, gelesen.

Er empfiehlt darin, dass man die ins Auge gefasste Impfpflicht insbesondere auf übergewichtige Menschen beschränken solle und das Füllhorn der Impfung nicht über die gesamte Bevölkerung (inklusive gesunde Kinder und Jugendliche) gleichförmig ausleeren solle.

Schließlich sind von allen Covid-Patienten auf Intensivstationen etwa 80 Prozent älter als 50 Jahre, und die meisten haben die bekannten Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Herzschwäche oder Zuckerkrankheit. Von den Patienten jünger als 50 Jahre, die mit Covid auf einer Intensivstationen landen, sind 80 Prozent mehr oder weniger stark übergewichtig. Diese Zahlen sollten jedem Österreicher und auch unseren Entscheidungsträgern mittlerweile bekannt sein.

Vielleicht würde so ein Kompromiss die gesellschaftspolitisch aufgeheizte Lage etwas beruhigen, was sicher dringend nötig wäre.

Momentan scheint es im öffentlichen Debattenraum nur mehr zwei Chöre zu geben, die – entweder pro oder kontra – mit großer Inbrunst, aber auch einem mehr oder weniger großen blinden Fleck im Gesichtsfeld ihr jeweiliges Covid-Seuchenlied singen. Ich sitze traurig dazwischen und schaffe es einfach nicht, auch nur andeutungsweise in einer der Gruppen mitzusingen, weil es auf beiden Seiten Unstimmigkeiten und bedeutende Lücken in der Argumentation gibt. Ein sehr unangenehmes Dilemma.

Daneben hockt eine etwas verwirrte österreichische Gesundheitspolitik, die nicht einmal ihre Kennzahlen genau im Kopf hat (und beispielsweise seit Monaten Phantasie-behaftete Intensivbettenressourcen am AGES-Dashboard vorgaukelt), sowie seit Jahrzehnten einer sich entwickelnden Epidemie des Übergewichts (mit allen Folgekrankheiten) weitgehend reaktionslos zusieht, welche durch eine werbepsychologisch trickreiche Nahrungsmittelindustrie mit Unmengen an Zucker, Fett, Salz und einem viel zu hohen Fleischkonsum angetrieben wird.

Dadurch wurde aber in gedankenloser Weise der Nährboden für diese Covid-Krise aufbereitet, und wahrscheinlich auch für weitere zukünftige Ereignisse ähnlicher Art. Dieser Zusammenhang ist leider den wenigsten Menschen bewusst und wird bemerkenswerterweise auch nicht wirklich öffentlich thematisiert.

<https://www.nachrichten.at/meinung/leserbriefe/vom-verdraengen-und-anderen-defiziten;art11086,3493321>

Kommentar von [Sabine Schmiedel](#):

*Wer die Impfpflicht fordert, macht sich schnell zum Mörder! Ich bin sehr krank, die rechte Beinschlagader komplett ohne Puls, die linke auch nur mit schwachem Puls, Herzkranzgefäße verkalkt, beide Karotis ebenso, Beide Arme auch betroffen, dazu Bluthochdruck, sowie Fibromyalgie und schweres Asthma... Mein Hausarzt sagte auch, er sei skeptisch, dass ich eine Impfung überleben würde, aber er darf mir keine Befreiung ausstellen. Die gibt es wohl nur für Politiker und Reiche!!! Also bringt man kaltlächelnd etliche um die Ecke?? Außerdem waren wir beide, auch mein Mann ist sehr krank, seit 4 Jahren nicht mehr unter Leuten!*

*Das schrieb eine FB Freundin von mir: Zitat Kerstin Neugebauer*

*Mein Schwiegervater hatte mit Biontech nicht so viel Glück:*

- 1. Biontech - schwere Nebenwirkungen*
- 2. AstraZeneca- keine Nebenwirkungen*
- 3. Biontech Booster - Schlaganfall- jetzt Pflegefall....🙄🙄🙄*

79 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4762031780502761>

40 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4758748300831109>

[TOP-Kommentar vom „Wegscheider“](#) zur aktuellen Lage - so humorvoll rübergebracht 😊

*„Wenn man Leben mittels Impfpflicht schützen will, muss man zuerst jene Leben gesetzlich schützen, die abgetrieben werden!“*

Steven Sep

## **Corona-Demo in Wien – falsche Darstellung der Medien**

Ich denke Widerstand wird nun fast zur Pflicht!

*„Wir beschließen etwas, stellen das dann in den Raum und warten einige Zeit ab, was passiert. Wenn es dann kein großes Geschrei gibt und keine Aufstände, weil die meisten gar nicht begreifen, was da beschlossen wurde, dann machen wir weiter – Schritt für Schritt, bis es kein Zurück mehr gibt.“*

Jean-Claude Juncker

Ein paar Tage nach dieser Corona-Demo habe ich mit einem Freund telefoniert, welcher mir gleich als erstes seine Eindrücke bei der Corona-Demo in Wien geschildert hat. Dort musste er nun einfach hinfahren, da er sich ansonsten später nicht mehr in den Spiegel hätte sehen können! Er hat mir mehrfach gesagt, dass hier eine sehr friedliche, angenehme und positive Stimmung war. Alle Teilnehmer waren sehr diszipliniert.

Um den Demonstranten den Weg in die Innenstadt zu erschweren wurde die U-Bahn teilweise gesperrt und die Zufahrt über die Autobahn massiv erschwert.

Unter den Demonstranten waren auch zahlreiche Ärzte in Weiß und Polizisten in Zivil, denen es einfach reicht.

Wenn man dagegen die Medienberichte ansieht, bekommt man ein völlig konträres Bild von dieser Demo!

20 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4779424508763488>

19 Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4762877203751552>

Kommentar von [Susi Schachinger](#):

*„Ich war auch in Wien und kann die Aussage bestätigen. Es war sehr friedlich. Unruhe gab es seltsamerweise dort, wo die Journalisten mit den Fotoapparaten und Polizisten waren. Es ist auch ein Video im Umlauf, wo man sieht, dass jemand von der Polizei eine Rauchbombe zündet und Richtung Demonstranten wirft. Echt schlimm, was da passiert.“*

Kommentar von [Tobias Gipper](#):

*„Das haben wir selber vielfach live mitbekommen ob in Büchel, Ramstein, Berlin und Hannover bei Tipp. Überall Brandstifter des Staatsfaschisten, bezahlte Demoantifanten und V-Leute! Auch die Medien hetzen hinterher lächerlich, aber die breite Masse glaubt ihnen!!!!“*

## **Weltweite Proteste gegen Impfpflicht in Österreich**

Die Verschärfungen der Corona-Maßnahmen in Österreich haben am Wochenende nicht nur in Wien für massive Proteste gesorgt. Auch über die Landesgrenze hinaus wurde – wie in Paris, Amsterdam, Rotterdam, Zagreb oder München, aber auch in Melbourne und vielen anderen Städten gegen die Corona-Diktate der Regierenden demonstriert und Solidarität mit den österreichischen Freiheitsdemonstranten bekundet.

<https://journalistenwatch.com/2021/11/21/europaweite-proteste-impflicht/>

Rundmail vom Biopionier Christian Stadler - Morgentau-Bio-Gemüse, der selber schon bei über 20 Corona-Demos anwesend war:

„Liebe Alle,

*Manche Menschen sind der Meinung Demonstrationen oder Streiks würden nichts bringen.*

*So gut wie alle bürgerlichen Freiheiten sind jedoch so erkämpft worden! Die Abschaffung der Leibeigenschaft, das Ende der Kinderarbeit, das Wahlrecht, die Fünftageweche, der Achtstundentag..... Immer standen an den Fronten das unterdrückte Volk auf der einen Seite, und die regierende Herrschaft auf der anderen Seite.*

*Auch in Zeiten in denen man meinen möchte, die Masse der Menschen ist von den Mainstream-Medien völlig desinformiert, sogar in diesen Zeiten schafft es die andere Meinung immer mehr an die Oberfläche, an der sie auch wahrgenommen werden kann.*

*Die Wahrheit lässt sich nicht unterdrücken, den Freien Medien sei gedankt dafür.*

*Eine Impfpflicht für alle Österreicher, und die, die hier arbeiten, mit "Impfstoffen" die hinsichtlich ihrer Langzeitfolgen eine Blackbox sind, und deren Kurzzeitprobleme enorm sind und totgeschwiegen werden, darf es NICHT geben.*

*Ich bitte Euch um rege Anteilnahme an den kommenden Protest-Tagen. Die Generationen vor uns haben unsere Freiheiten erkämpft, wir sollten diese Freiheiten zumindest für unsere Kinder erhalten!*

<https://www.demo-info.at/home/demokalender/>

*In Freiheit verbunden Christian Stadler“*

<https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4805163732856232>

## **Vertrauen - Andreas Zachhuber**

[https://www.youtube.com/watch?v=HNQgYm\\_yies](https://www.youtube.com/watch?v=HNQgYm_yies)

Ein besonders schönes Lied, welches mir kürzlich erstmals sehr zu Herzen ging ❤️

Andreas Zachhuber hat die Melodie (zu diesem Text) 3 Tage nach dem Unfall-Tod seines Bruders Michael geschrieben.

Den Text hat Herbert Sack (1902-1942/43) in Stalingrad, kurz vor seinem Tod, niedergeschrieben.



### ERSCHEINEN MEINES GOTTES WEGE

*Erscheinen meines Gottes Wege  
mir seltsam rätselhaft und schwer  
und gehn die Wünsche, die ich hege,  
still unter in der Sorgen Meer,  
will traurig schwer der Tag verrinnen,  
der mir nur Schmerz und Qual gebracht,  
dann will ich mich auf eins besinnen,  
daß Gott nie einen Fehler macht.*

*Wenn mir zu hoch des Herrn Gedanken,  
zu tief der Brunnen seiner Huld,  
wenn alle Stützen haltlos wanken,  
die Kraft mir fehlt und die Geduld,  
wenn gar mein Blick kein Ziel mehr findet  
bei banger tränenreicher Wacht,  
ein Glaubensfunklein dennoch kündet,  
daß Gotte nie einen Fehler macht.*

*Wenn über ungelösten Fragen  
mein Herz verzweiflungsvoll erbebt,  
an Gottes Liebe will verzagen,  
weil sich der Unverstand erhebt,  
dann darf ich all mein müdes Sehnen  
in Gottes Hände legen sacht  
und dieses sprechen unter Tränen,  
daß Gott nie einen Fehler macht.*

*Drum still mein Herz und laß vergehen,  
was irdisch und vergänglich heißt.  
Im Lichte droben wirst du sehen,  
daß gut die Wege, die er weist.  
Und müßttest du dein Liebstes missen,  
ja gings durch kalte finstre Nacht,  
halt fest an diesem selgen Wissen,  
daß Gott nie einen Fehler macht.*

Ich selber musste in meinem Leben auch schon viel erleiden und hatte alles andere als einen guten Start. Im Vertrauen darf ich wissen, dass Gott nie einen Fehler macht und er es nur gut meint. Wir Menschen denken oft nur in sehr kurzen Zeitspannen - Gott hat aber unser ganzes Leben im Blickfeld.

Ohne meine gesundheitlichen Einschränkungen wäre mein Leben ganz bestimmt anders verlaufen und ich hätte wohl kaum all die Projekte umgesetzt, die nun und in Zukunft auch für viele andere Menschen von großem Segen sein dürfen.

Von der Aufwärtsspirale meines Lebens habe [ich hier geschrieben](#). Ich darf wissen, dass [Römer 8,28](#) auch für mich gilt: „*Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen, denen, die nach dem Vorsatz berufen sind.*“

Dieses Lied darf ein besonderer Trost für alle Menschen sein, die einen lieben Menschen verloren haben 🥺🥺 und auch ein Trost für alle anderen Menschen, die Trost brauchen 🥺

Die beiden CDs und Kassetten von Andreas Zachhuber, welche ich von meiner Mutter quasi erben durfte, begleiten mich bereits seit vielen Jahren durch mein Glaubensleben. Besonders gerne höre ich mir diese schönen Lieder während dem Autofahren und singe dabei meist auch herzlich mit ❤️

Bereits vor ein paar Jahren habe ich die glaubensstärkenden Lieder von Andreas Zachhuber im Internet gesucht, um diese auch am PC anhören zu können. Umso dankbarer bin ich nun, dass seine Frau und Kinder die Zeit der Coronakrise zum Hochladen von einem Teil seiner Lieder auf Youtube genutzt haben ❤️

Alle seine Lieder können hier gehört werden:

<https://www.ps33-3.org/zachhuber-andreas/>

Im Juli 2016 durfte Andreas Zachhuber selber zu seinem Herrn und Erlöser heimgehen.

11 Likes + Kommentare: <https://www.facebook.com/andreas.konig.37604/posts/4742980479074558>



### Gottes Friede sei mit dir! Segenszuspruch Gottes

Ebenfalls sehr schönes Lied zum Mitsingen von Hans-Joachim Eckstein

<https://www.youtube.com/watch?v=y4BHD5D84VI>

*„Gottes Friede sei mit dir, dass er jetzt und hier  
schützend bei dir sei! Deine Wege geh er mit,  
und bei jedem Schritt stehe er dir bei!“*

Aus der CD „Wie ein Adler - Gott sei mit Dir“. Online bestellen: <https://ecksteinproduction.de/Wie-ein-Adler-CD>

Ich versende monatlich auch einen Newsletter mit Link bei Erscheinung der neuen Ausgabe – in meinem Archiv sind die vorigen Ausgaben abrufbar:

<https://gesundeleben.online/index.php/sonstige-dokumente-3/newsletter>

Freue mich über jegliche Feedbacks. Ich bin auch sehr interessiert an ausführlichen persönlichen Gesprächen und Austausch über solche von mir behandelten Themen.

Mein „Gesundes Leben News“ ist eine Zusammenfassung meiner täglichen Facebookpostings, bei welchen ich über das aktuelle Geschehen rund um meine Projekte berichte.